

heute im heide kurier

HEIDEKREIS

„LEADER“-Region: Bürger können sich einbringen Seite 2

SOLTAU

Senioren „fit fürs Netz“ machen Seite X

Verlagssonderveröffentlichung

„Tag des Friedhofs“ Seite 6-7

Verlagssonderveröffentlichung

„Heimat shoppen“ Seite 9-11

hk heide-kurier.de
Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 15. September 2021
heide-kurier.de

Nr. 74/42. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Gottesdienst

NEUENKIRCHEN. Einen Gottesdienst in plattdeutscher Sprache feiert die St.-Bartholomäus-Kirchengemeinde am kommenden Sonntag um 10 Uhr in der Kirche in Neuenkirchen. Pastor Matthias Winkelmann wird die Predigt halten. Es wird auch in Plattdeutsch gesungen und gebetet. Parallel dazu sind alle Grundschul- und Kindergartenkinder ab etwa fünf Jahren in den Saal des Gemeindehauses, Hauptstraße 8, eingeladen. Hier beginnt ebenfalls um 10 Uhr der Kindergottesdienst, der von Pastorin Maren Zerbe und ihrem Team vorbereitet wird. Erzählt wird die alttestamentliche Geschichte von „Daniel in der Löwengrube“.

Erstes Soltauer Babykonzert



In der Filzwelt Felto steht am Sonntag, dem 19. September, um 15.30 Uhr das erste Soltauer Babykonzert auf dem Programm. Veranstalter ist der Kulturverein Soltau. Eltern können mit ihren Babys und Kleinkindern ganz entspannt eine gute Stunde bekannten Melodien lauschen, während die Kleinen dabei sein dürfen. Dabei müssen sich die „Großen“ keinen Stress machen, wenn das Baby gestillt oder gewickelt werden muss, wenn es Geräusche oder auch mal Geschrei von sich gibt - denn all das ist in diesem Rahmen überhaupt kein Problem. Es werden Astrid und Andree Maas (Violinen), Tomas Pospichal (Viola) und Domonkos Banas (Violoncello) unter anderem mit „Einer kleinen Nachtmusik“ von Wolfgang Amedeus Mozart oder dem bekannten Pachelbel-Kanon zu hören sein. Die Zuhörerinnen und Zuhörer sitzen auf dem Boden, um den Kindern nahe sein zu können. Deshalb wird darum gebeten, Sitzkissen oder Decken mitzubringen. Es werden auch Stühle zum Sitzen angeboten. Es gilt die 3G-Regel. Der Eintritt ist frei.

Foto: Kulturverein Soltau

Mit Vollgas geflüchtet

MUNSTER. Die Polizei in Münster sucht den Fahrer eines kleinen silberfarbenen SUV, der bereits am Dienstag, dem 31. August, gegen 15.38 Uhr einen Unfall an der Ampelkreuzung Wagnerstraße / Rehrhofer Weg verursacht hatte und anschließend geflüchtet war. Laut Polizeibericht war der Unbekannte an der Kreuzung auf einen wegen roten Ampellichts verkehrsbedingt wartenden Pkw der Marke BMW aufgefahren. „Als der Fahrer von der Fahrerin des beschä-

digten Autos angesprochen wurde, fuhr er mit Vollgas in Richtung Kohlenbissener Grund davon“, so ein Polizeisprecher. Im Polizeibericht wird der gesuchte Fahrer wie folgt beschrieben: „Männlich, 25 bis 30 Jahre alt, osteuropäische Erscheinung, kurzer Bart.“ Der Gesuchte habe eine Sonnenbrille aufgehakt ein und graues T-Shirt getragen. Hinweise nimmt die Polizei Münster unter der Rufnummer (05192) 9600 entgegen.

Die Mehrheit votierte für den Wechsel

Jens Grote wird Landrat, Olaf Klang neuer Bürgermeister in Soltau

Im Bulli durch Europa

Oliver Lück liest in der Eine-Welt-Kirche

SCHNEVERDINGEN. „Zeit als Ziel - Seit 20 Jahren im Bulli durch Europa“ - so lautet der Titel einer Lesung, zu der der Kulturverein Schneverdingen für den morgigen Donnerstag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr in die Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen einlädt. Der Journalist und Fotograf Oliver Lück liest aus seinem Buch „Zeit als Ziel“.



Journalist und Fotograf Oliver Lück.

Als sich Lück im Sommer 1996 sein erstes Auto kauft, einen VW Bulli, hat er kein Ziel, aber jede Menge Zeit. Der Journalist und Fotograf schaut sich um in Europa und beginnt Geschichten und Fotos zu sammeln von Menschen, die wirklich etwas zu erzählen haben. Die Schützer des letzten Urwaldes, Straßenkinder in Nordirland, Chilibauern im Baskenland - bei allen Unterschieden gehören sie zusammen als Nachbarn, nicht nur geografisch, auch emotional. In seinem ersten Bildband hat Lück Begegnungen, Entdeckungen und Kurzgeschichten aus mehr als 20 Jahren und fast 30 Ländern zusammengefasst - ein Besuch bei Menschen und an Orten, die man in Europa nicht erwarten würde.

Menschen zu treffen. Sein Motto: Europa ohne Ende.

In den vergangenen Jahren waren es rund 400 Abende, an denen der Autor und Fotograf seine Zuhörer mit auf die Reise nahm. Dabei zeigte und zeigt er stets auch viele Bilder. Der Abend ist eine gemeinsame Veranstaltung des Kulturvereins Schneverdingen und der Eine-Welt-Kirche und war ursprünglich als Teil der „Supertage“-Woche geplant, die in diesem Frühjahr jedoch nicht stattfinden konnte. Bereits erworbene Tickets für die Veranstaltung behalten ihre Gültigkeit. Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Oliver Lück, Jahrgang 1973, ist Journalist und Geschichtensammler, Buchautor und Fotograf - eine gute Mischung: In seinem Bildband nimmt er seine Leser mit auf eine überraschende, teils abenteuerliche Reise. „Zeit als Ziel“ ist wie eine Schatztruhe - und der Autor hat sie mit Bildern und Geschichten gefüllt. Er nimmt sich viel Zeit, die Länder „nebenan“ zu entdecken und ihre



Mit einem VW Bulli ist der Journalist und Geschichtensammler, Buchautor und Fotograf Oliver Lück in Europa auf Entdeckungsreise gegangen.
Foto: Oliver Lück

HEIDEKREIS (mk). Die Kreuze sind gemacht, die Wahlzettel ausgezählt, die Würfel gefallen. Jens Grote wird am 1. November dieses Jahres neuer Landrat im Heidekreis und damit Nachfolger von Manfred Ostermann. Der 53-jährige Herausforderer aus Hannover erhielt 3.517 Stimmen mehr als der Amtsinhaber, setzte sich mit 52,81 Prozent der Stimmen gegen Ostermann durch, der 47,19 Prozent der Stimmen auf sich vereinen konnte und nun nach 14-jähriger Amtszeit abgelöst wird. Auch bei der Bürgermeisterwahl in Soltau votierte die Mehrheit am vergangenen Sonntag für den Wechsel. Herausforderer Olaf Klang übernimmt den Chefessell im Rathaus von Amtsinhaber Helge Röbbert. In Münster steht noch nicht fest, wer künftig die Geschicke lenken wird. Hier wird eine Stichwahl geben, bei der sich Amtsinhaberin Christina Fleckenstein (SPD) gegen den CDU-Kandidaten Ulf-Marcus Grube behaupten muss. Der dritte Bewerber um das Amt, der parteilose Dirk Sobczak, ist aus dem Rennen.



Wird neuer Landrat: Jens Grote.



Löst Soltau Bürgermeister Helge Röbbert ab: Olaf Klang.

Gänzlich reibungslos gingen die Wahlen offenbar nicht über die Bühne: Einige Bürgerinnen und Bürger beschwerten sich über lange Schlangen vor dem einen oder anderen Wahllokal und über bis zu einstündige Wartezeiten. Auch wer die Ergebnisse auf der Internetseite des Heidekreises verfolgen wollte, musste mitunter Geduld aufbringen.

Bei der Landratswahl gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Während Amtsinhaber Ostermann in den Kommunen des südlichen Teils des Heidekreises punkten konnte, hatte Grote „im Norden“ die Nase vorn. Hier dürfte die Debatte um den Standort eines neuen Heidekreis-Klinikums eine entscheidende Rolle gespielt haben. So erhielt Ostermann in Walsrode zum Beispiel 57,39 Prozent der Stimmen, sein Herausforderer 42,61 Prozent. In Soltau hatte Grote hingegen mit 69,77 Prozent der Stimmen sein bestes Ergebnis, der Amtsinhaber mit 30,23 sein schlechtestes. Von den 115.488 Wahlberechtigten hatten 64.684 Wählerinnen und Wähler ihre Stimmen abgegeben, von denen 2.033 ungültig waren. Die Wahlbeteiligung lag bei 56,01 Prozent. Im Wahlkampf hatten CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, die Bürgerunion, die Walsroder Bürgerliste und die BBB den 53-jährigen Hannoveraner, derzeit Leiter der Landschaftsbehörde, unterstützt.

Etwas niedriger als bei der Landratswahl fiel die Wahlbeteiligung mit 52,54 Prozent bei der Bürgermeisterwahl in Soltau aus. Von den 17.652 Wahlberechtigten gaben 4.150 Röbbert ihre Stimme (45,36 Prozent), 4.999 (54,64 Prozent) votierten für seinen ebenfalls parteilosen Herausforderer Olaf Klang, der im Wahlkampf von der Bürgerunion und der FDP unterstützt wurde.

In Münster zeichnete sich recht schnell ab, dass es bei der Bürgermeisterwahl eine Stichwahl geben wird. Von den 12.410 Wahlberechtigten gaben 2.361 (37,13 Prozent) ihre Stimme der Amtsinhaberin Christina Fleckenstein, 2.126 (33,43 Prozent) Ulf-Marcus Grube und 1.872 Dirk Sobczak (29,44 Prozent). Die Wahlbeteiligung lag hier bei 51,68 Prozent. Nun warten die Ötztalstädter gespannt auf die Stichwahl, die am 26. September auf dem Programm steht. Dann wird sich zeigen, ob sich Sozialdemokratin Fleckenstein gegen ihren CDU-Herausforderer Ulf-Marcus Grube behaupten kann.

Bei der Kreistagswahl holte die CDU mit 32,94 Prozent die meisten Stimmen, dicht gefolgt von den Sozialdemokraten (32,22 Prozent). Auf dem dritten Rang landeten die Grünen mit 11,76 Prozent vor der AfD (6,09 Prozent). Auf den weiteren Plätzen folgten FDP (5,84 Prozent), Bürgerunion (4,78), BL (1,90), Die Linke (1,82), FUWG (1,25), BBB (1,11) und Der Soltauer Weg (DSW) mit 0,29 Prozent. CDU und SPD haben im Kreistag jeweils 16 Sitze, die Grünen

sechs, die FDP und die AfD jeweils drei und die Bürgerunion zwei. Mit jeweils einem Sitz sind Die Linke, BBB, BL und FUWG im Gremium vertreten. Wie die Ergebnisse in den

einzelnen Kommunen ausgefallen sind, das können Interessierte auf der Internetseite www.heidekreis.de nachlesen, die am vergangenen Montag problemlos aufzurufen war.

10%
RABATT AUF
INSEKTEN-
SCHUTZ

T+T Markt GmbH & Co. KG SCHNEVERDINGEN
Am Buschfeld 10
fon 05193-9816-0 f /wohnwelten
Mo. bis Fr. 9.00 – 18.30, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Gültig vom 06.09. bis 25.09.21

TT-FACHMARKT.DE

Dehning Ihr Heideschlachter
Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
www.dehning.de Info@ernst-dehning.de

Grillhaxe herzhaft deftig 100g 1,05 €	Weißwurst hausgemacht nach Münchner Art 100g 1,49 €
Gebackener Leberkäse aus eigener Herstellung 100g 1,59 €	Obazda bayerische Käse-Spezialität 100g 1,99 €

Täglich wechselnder Mittagstisch

Bürger können sich einbringen

„LEADER“-Region Hohe Heide auf dem Weg in die neue Förderperiode

BOTHEL/HEIDEKREIS. Was zeichnet die Region Hohe Heide im Jahr 2035 aus? Welche Herausforderungen kommen auf sie zu? Welche Themen sollen für die Entwicklung der Region im Vordergrund stehen? Mit diesen Fragestellungen wurden die Türen des Bürgerhauses in Bothel am Dienstagabend, dem 7. September, zum Auftakt der Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts der „LEADER“-Region Hohe Heide geöffnet.

Bürger der Samtgemeinde Bothel, der Städte Visselhövede, Schneverdingen, Soltau sowie den Gemeinden Kirchlinteln und Neuenkirchen sind nun gefragt, ihre Region für die kommende „LEADER“-Förderperiode optimal aufzustellen. Der im Rahmen einer LAG-Sitzung durchgeführte Workshop bildete den Auftakt zur Beteiligung. Der Bürgermeister der Gemeinde Neuenkirchen und 1. Vorsitzender der LAG, Carlos Brunkhorst, begrüßte die rund 30 LAG-Mitglieder und Gäste der Veranstaltung und gab einen kleinen Vorgeschmack auf die kommende „LEADER“-Förderperiode.

Mit voraussichtlich rund 1,7 Millionen Euro Fördermitteln können Kosten für Projekte zur Förderung des ländlichen Raumes mit bis zu 80 Prozent gefördert werden. Förderanträge können sowohl von kommunalen Trägern als auch von Vereinen, Unternehmen und Privatpersonen gestellt werden. Gemeinsam ist allen Projekten, dass sie einen Nutzen für die Region bringen und innovative Lösungen für bestehende Herausforderungen liefern sollen. „Nun gilt es, sich als Bürger der Region einzubringen und Ideen zu sammeln, um



Im Bürgerhauses in Bothel stand die Auftaktveranstaltung zur Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts der LEADER-Region Hohe Heide auf dem Programm.

Foto: Büro „inspektour“

die LEADER-Bewerbung gemeinsam zu bewerkstelligen“, unterstrich Brunkhorst.

Parallel läuft derzeit auch eine anonyme Online-Befragung der Bevölkerung. Brunkhorst rief die Gäste dazu auf, daran teilzunehmen und den Hinweis zur Befragung weiterzutragen. Die Befragung ist im Internet unter <https://www.umfrageonline.com/s/REK-Hohe-Heide> zu finden und dort noch bis kommenden Donnerstag, dem 16. September, freigeschaltet. Mit den Worten „Bringen Sie sich ein, es tut uns allen, unserer

Region Hohe Heide, gut!“ leitete der 1. Vorsitzende den Workshop ein.

Nach einem Einblick in den Prozess der kommenden vier Monate diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Themenfelder. Dabei wurde deutlich, dass die Region bereits auf ein breites und dynamisches Netzwerk aufbauen kann und wichtige Akteure am Tisch sitzen. Die Chance besteht darin, Vorhandenes aufzugreifen und gemeinsam weiterzuentwickeln. Modifiziert wurde die Veranstaltung vom Büro „inspektour“, das damit beauf-

tragt ist, das „Regionale Entwicklungskonzept“ (REK) fortzuschreiben.

Zu Projektideen und Maßnahmen wird am 7. Dezember dieses Jahres eine weitere öffentliche Veranstaltung geben. Der Beteiligungsprozess läuft bis Mitte Dezember dieses Jahres. Ideen und Anregungen nimmt Christine Seiler vom Büro „inspektour“ unter Ruf (040) 414388745 oder per E-Mail unter christine.seiler@inspektour.de gern während des gesamten Prozesses entgegen.

Seminar für Frauen

Thema „Machtvolles Auftreten“

WALSRÖDE. „Machtvolles Auftreten für Frauen - Durchsetzungskraft ist eine Frage der inneren und äußeren Haltung“ - unter diesem Motto steht ein Seminar, das die Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft Heidekreis“ am kommenden Freitag, dem 17. September, ab 9 Uhr im Kulturzentrum „mittendrin“ in Walsrode, Moorstraße 89, anbietet.

Frauen lassen sich laut Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft Heidekreis“ im verbalen Schlagabtausch immer noch leichter mundtot machen und in den körpersprachlichen Tiefstufen drängen als ihre männlichen Kollegen. Das liege einerseits am Mangel von verbalen Konterstrategien, andererseits an einer unsicheren Körpersprache und unbewussten Signalen, die sie im Moment der Konfrontation ausstrahlen und die dem Gegenüber die innere Verunsicherung verraten.

Ziel des Seminars ist es, sich schlagfertiges Standhalten anzueignen, ohne die eigenen Ideale und Werte zu verraten. „Wenn Sie weiterhin wertschätzend und freundlich auftreten möchten, ohne gleichzeitig als unterwürdig und schwach wahrgenommen zu werden, lohnt es, sich mit dem Zusammenspiel von innerer und äußerer Haltung auseinanderzusetzen“, heißt es in der Einladung zum Seminar. Ein starkes Auftreten werde „von inneren Einstellungen befeuert.“ Das Seminar biete „praktische Übungen zur souveränen Körpersprache und



Leitet das Seminar: Schauspielerin Stephanie Trapp.

Wehrhaftigkeit gegenüber Machtspielen, verbalen Entwertungen und Übergriffigkeiten.“

Geleitet wird die Veranstaltung von Stephanie Trapp (Infos zur Person <http://www.stephanietrapp.de/>). Das Seminar beginnt um 9 Uhr und dauert bis circa 18 Uhr. Anmeldungen werden per E-Mail an info@mittendrin-walsrode.de entgegengenommen. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben, in dem Verpflegung enthalten ist.

Tonies in der Lesestube

Die ehrenamtlich vom Heimatverein Peetshof betriebene Lesestube in Wietzendorf hat eine ganze Reihe der beliebten Tonie-Figuren zum Ausleihen angeschafft. Es handelt sich um ein kindgerechtes Audiosystem, das speziell für Kinder entwickelt wurde und Hörspiele bekannter Helden wie zum Beispiel Biene Maja, Raabe Socke oder Feuerwehrmann Sam bereithält. Die Tonies sind Figuren, die im Design der jeweiligen Hörspiele gehalten sind. Das Gerät arbeitet ohne direkten Tonträger. Audioinhalte wie Musik oder Hörspiele werden aus dem Internet von Servern des Herstellers geladen und symbolisch über die Spielfiguren, also die Tonies, aktiviert. Die Ausleihe der Figuren in Wietzendorf kostet zwei Euro Pfand, die es nach der Rückgabe wiedergibt. Die zum Abhören der Geschichten benötigte Tonie-Box muss zu Hause vorhanden sein. Die Lesestube hat außerdem viele neue Kinder- und Jugendbücher angeschafft, die dort auf interessierte Leser*innen warten.

Foto: Heimatverein Wietzendorf



Illegales Autorennen?

16 Unfälle im Bereich Bad Fallingbostel

BAD FALLINGBOSTEL. Im Zeitraum vom vergangenen Freitag bis zum vergangenen Sonntag ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich des Polizeikommissariates Bad Fallingbostel laut Polizeibericht insgesamt 16 Verkehrsunfälle, bei denen eine Person leicht verletzt wurde. „In den meisten Fällen war hierbei Unachtsamkeit die Unfallursache bei einem insgesamt sehr hohen Verkehrsaufkommen“, so ein Polizeisprecher.

Bei einem Verkehrsunfall in Dorfmark in der Nacht von Freitag auf Samstag hegten die eingesetzten Beamten den Verdacht, dass es ein

illegalen Kraftfahrzeugrennen gegeben hatte. „Ein entsprechendes Strafverfahren wurde gegen die 18- und 19-jährigen Beteiligten eingeleitet und die Führerscheine wurden sichergestellt“, heißt es dazu im Polizeibericht. Bei einer Verkehrsunfallaufnahme auf der Autobahn 7 am frühen Freitagabend sei den eingesetzten Polizeibeamten eine Farbkopie der „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ ausgehändigt worden, „die auf den ersten Blick wieder originale Fahrzeugschein wirkte. Gegen den Hersteller dieser Farbkopie wurde nun ein Strafverfahren wegen Urkundenfälschung eingeleitet.“



fundtier-info

wildtierhilfe • telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 9849599
www.wildtier-hilfe.de



„Ganz frisch reinbekommen“ hat die Wildtierhilfe Lüneburger Heide diese Katze. Aufgenommen hat die Einrichtung die Samtpfote, vom Team „Orion“ getauft, am Samstag, dem 11. September. Der „Dachhase“ hat schwarzes Fell, weiße Pfoten und einen kleinen Latz. „Einen Chip konnten wir nicht finden“, berichten die Tierfreunde der Wildtierhilfe. „Orion“ habe sich „schon seit längerem immer wieder mal bei den Findern im Garten aufgehhalten.“

Motorradstaffel auf Tour



Ungewöhnlichen Besuch bekam jüngst das Südsee-Camp in Wietzendorf, schaute doch die Motorradstaffel der Johanniter-Unfall-Hilfe vorbei und machte mit ihren Maschinen akustisch und optisch auf sich aufmerksam. Mehr als 60 Motorradfahrerinnen und -fahrer verschiedener Motorradstaffeln der Johanniter-Unfall-Hilfe wurden von vielen Interessierten erwartet. Überwiegend auf Dienstmotorrädern und in passender Kleidung legten die Bikerinnen und Biker auf ihrer Heidetour einen Zwischenstopp in Wietzendorf ein. Während sich die Fahrerinnen und Fahrer bei einem Mittagessen im Insel-Restaurant stärkten, hatten die Urlauber die Möglichkeit, die recht beeindruckende Menge an Motorrädern zu bestaunen. Viele der Bikerinnen und Biker standen dann für Fotos und Fragen rund um die Arbeit der Johanniter-Unfall-Hilfe zur Verfügung - und so manches Kind durfte auf einem der „heißen Öfen“ Platz nehmen. Nach dem Besuch verabschiedeten sich die Stauhelfer mit dem bekannten Biker-Wunsch: „Fahre nie schneller, als dein Schutzengel fliegen kann!“

Foto: Südsee-Camp Wietzendorf

Mäher weg

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte entwendeten am vergangenen Dienstag in der Zeit zwischen 9 und 12 Uhr aus einem unverschlossenen Schuppen in der Neuen Straße in Schneverdingen einen Rasenmäher der Marke Scheppach im Wert von etwa 140 Euro. Die Polizei Schneverdingen sucht Zeugen und bittet um Hinweise unter der Telefonnummer (05193) 982500.

Eingeschlagen

MUNSTER. Unbekannte schlugen am vergangenen Dienstag die Seitenscheibe an der Fahrerseite eines Pkw der Marke Hyundai ein, der am Meisenweg in Munster abgestellt war. Der Schaden beträgt laut Polizeibericht rund 250 Euro.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller
GmbH & Co. KG
Harburger Straße 53, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de
heide-kurier-print.de
[facebook.com/heidekuriernews](https://www.facebook.com/heidekuriernews)

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Redaktion:
Marcus Kautz
Stefan Voss

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und am Wochenende

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1. Oktober 2020.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Senioren sollen „fit fürs Netz“ werden

Projekt „Digital-Kompass“: Auftaktveranstaltung bei der Volkshochschule Heidekreis in Soltau

SOLTAU (mk). Austausch über soziale Netzwerke, in denen es mitunter leider nicht besonders „sozial“ zugeht, Online-Banking, Telemedizin, virtuelle „Behördengänge“ - an der Digitalisierung kommt niemand mehr vorbei. Insbesondere die ältere Generation kann da allerdings kaum noch mithalten. Wer der Generation „U60“ angehört, bekommt angesichts des hohen Tempos auf der Datenautobahn mitunter Probleme. In vielen Familien sind es längst die Kinder oder Enkelkinder, die in Sachen Smartphone oder PC „mal eben“ etwas erklären müssen. Das aber kann auch nerven - und der Hausseggen hängt dann schief. So mancher „Silver-Surfer“ hat vielleicht auch deshalb keine Lust darauf, sich mit der digitalen Welt auseinanderzusetzen. Und so verzichten viele ältere Menschen darauf, die Chancen zu nutzen, die ihnen das Internet bieten kann. Um da gegenzusteuern, beteiligen sich die Seniorenbeiräte im Heidekreis in Kooperation mit der Volkshochschule (VHS) Heidekreis am Projekt „Digital-Kompass“. Die Auftaktveranstaltung stand am vergangenen Dienstag bei der VHS in Soltau auf dem Programm.

Das Projekt „Digital-Kompass“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) und des Vereins „Deutschland sicher im Netz“ (DSiN). Gefördert wird es durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz. Ziel ist es, ältere Menschen im täglichen Umgang mit Geräten, dem Internet und digitalen Diensten zu befähigen. Dabei werden Seniorinnen und Senioren, die fit sind in Sachen Smartphone, Computer und „world wide web“, ihr Wissen an andere Menschen ihrer Altersgruppe weiterzugeben. Bundesweit sollen nicht weniger als 100 „Digital-Kompass“-

Standorte aufgebaut werden. „Das finde ich beachtlich“, betonte Hans-Ulrich Obieglo, Geschäftsführer der VHS Heidekreis, bei der Auftaktveranstaltung. Die Seniorenbeiräte im Heidekreis leisteten in diesem Bereich mit ihren Sprechstunden und Beratungsangeboten schon seit längerem gute Arbeit. Und diese sollte nun im Zuge des Projekts „Online-Kompass“ weiter vorangebracht werden.

Wie das genau vonstatten gehen soll, erläuterte Referentin Eva Nehse vom Verein DSiN, eigens zur Auftaktveranstaltung aus Berlin angereist. Laut Digital-Index 2020/2021 nutzten 85 Prozent der 60- bis 69-Jährigen das Internet „zumindest ab und zu“. Bei den über 70-Jährigen seien es nur noch 52 Prozent. Allerdings seien viele der „Offline“ der Generation „U70“ durchaus an der Materie interessiert. „Sie suchen Leute, die ihnen zeigen, wie es funktioniert“, so Nehse. Und hier komme das Projekt „Online-Kompass“ ins Spiel.

„Es geht um Internet-Lotsen, um neutrale Personen, die zeigen, wie es geht“, unterstrich die Referentin. Dabei gebe es vielfältige Möglichkeiten: 1:1-Beratung, Smartphone-, Laptop und Tabletkurse, offene Techniksprechstunden, telefonische Beratung und Unterstützung auf Basis der Materialien des Projekts. „Wir verfügen über mehr als 250 verschiedene Publikationen, die wir anbieten können“, so Nehse. Dazu zählten unter anderem Grundlagenbroschüren, Schritt-für-Schritt-Anleitungen sowie Inhalte zum Herunterladen aus dem Internet. „Darüber hinaus gibt es digitale Stammtische und Austausch mit zugeschalteten Expertinnen und Experten, Online-Vorträge, digitale Sprechstunden und Selbstlernkurse und Schulungen“, berichtete der Gast aus der Bundeshaushauptstadt. Ansprechpartnerinnen in Sachen „Digital-Kompass“ bei der VHS Heidekreis sind Elke Dettmer



Bei der Auftaktveranstaltung in Soltau: (v.li.) Stine Dehnke, Eva Nehse, Elke Dettmer, Hans-Ulrich Obieglo, Manfred Ostermann, Kurt Beck und Rolf-Eberhard Irrgang. Foto: mk

und Stine Dehnke. „Ich denke, dass die Sprechstunden hohen Zulauf haben werden. Der Bedarf ist da, das Interesse von Seniorinnen und Senioren ist enorm“, betonte Dehnke. Und Dettmer: „Mein 87-jähriger Vater hat sich lange gegen digitale Tendenzen gewehrt. Jetzt dachte er, es wäre zu spät, etwas zu ändern. Aber das ist es nicht. Ich wünsche mir, dass in dieser Hinsicht jeder im Umfeld mit offenen Augen und Ohren durch die Landschaft geht. Wer mit seinem Handy oder Computer nicht klarkommt, ruff einfach bei der VHS an und wird dann an ehrenamtliche Lotsen vermittelt.“

Unterstützung bei Problemen wie diesen bieten die Seniorenbeiräte im Heidekreis bereits seit längerem an,

unter anderem auch der aus Soltau. In der Böhmestadt ist Karl Beck ehrenamtlich mit dieser Aufgabe betraut. Was die Digitalisierung des Alltags angeht, so spricht er von einer „enormen Herausforderung für die ältere Generation.“ Bei einem Überangebot an digitalen Inhalten werde ein „digitaler Kompass“ benötigt, „um all diese Angebote sinnvoll nutzen zu können“, so Beck. Die junge Generation habe damit offensichtlich keine Probleme: „Wenn ich durch die Marktstraße gehe, habe ich das Gefühl, dass das Smartphone bei einigen schon angewachsen ist.“ Bereits seit drei Jahren bietet der Soltauer Seniorenbeirat Sprechstunden zum Thema an. Viele ältere Menschen hätten Angst

davor, bei der Nutzung digitaler Angebote Fehler zu machen, erklärte Beck. Daher müsse es darum gehen, ihnen die Berührungsängste zu nehmen: „Es kommt darauf an, ihnen bedarfsgerecht Angebote zu machen, um ihnen Sicherheit zu geben.“ „Viele trauen sich nicht, anzufangen, weil es ihnen zu schnell geht“, unterstrich Rolf-Eberhard Irrgang vom Walsroder Seniorenbeirat und Kreisseniorenbeirat. Dabei sei das Internet erst der dritte Schritt, gehe es doch zunächst darum, den Umgang mit Tastatur und Maus zu lernen: „Seniorinnen und Senioren suchen eine Möglichkeit, überhaupt erst einmal mit diesen Sachen klarzukommen. Deshalb müssen wir

Ängste abbauen und mit ihnen ins Gespräch kommen.“

Laut Landrat Manfred Ostermann seien in diesem Bereich „Verlässlichkeit und Orientierung“ ganz besonders wichtig. Gerade in der Coronapandemie habe sich gezeigt, wie wichtig die Nutzung digitaler Angebote geworden sei. Auch in der Verwaltung gehe es mit der Digitalisierung Schritt für Schritt voran, so der Landrat. Als Beispiel nannte er die Kfz-Zulassung. „Wir sind auf dem Weg zum Online-Zulassungsgesetz. Vom Hund anmelden bis hin zur Mülltonne soll alles online angeboten werden. Das ist die Zukunft. Wir müssen die ältere Generation mitnehmen - und da braucht es Angebote wie den Digital-Kompass.“

Medizin

ANZEIGE

Wenn der Magen rebelliert



Symptome wie Magenschmerzen, Völlegefühl und Übelkeit sind typisch für einen Reizmagens.

Ein Reizmagens hängt häufig mit unserem Nahrungsbrei zusammen: Wenn dieser zu lange im Magen verweilt, kommt es zu mehr Säurebildung als üblich. Der so entstandene Säureüberschuss kann dann den Magen beziehungsweise die Magenschleimhaut reizen. Magenschmerzen können entstehen. Forscher haben nun ein spezielles Präparat entwickelt, das neben magenspezifischen Enzymen den Wirkstoff Calciumcarbonat enthält: Während die in Kijimea Reizmagens (rezeptfrei, Apotheke) enthaltenen magenspezifischen Enzyme den Nahrungsbrei zerkleinern, neutralisiert das Calciumcarbonat die Magensäure. Damit trägt Kijimea Reizmagens dazu bei, dass der Nahrungsbrei den Magen schneller verlassen kann und schützt die Magenschleimhaut vor neuen Reizungen.

Für Ihre Apotheke: Kijimea Reizmagens (PZN 13743760)



www.kijimea.de

Reizdarm: Ist DAS die Ursache?

+++ Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen +++

Welches innovative Medizinprodukt jetzt Besserung verspricht

Chronische Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen belasten den Alltag von Millionen Deutschen. Lange Zeit waren die Reizdarm-Ursachen unklar - doch Wissenschaftler konnten nun zeigen, dass in der Regel eine geschädigte Darmbarriere die Ursache chronischer Darmbeschwerden ist. Schon kleinste Schädigungen in der Darmbarriere reichen aus, um Erreger und Schadstoffe in die Darmwand eindringen zu lassen. In der Folge wird das enterische Nervensystem gereizt, es kommt zu wiederkehrendem Durchfall, oft gepaart mit Bauchschmerzen, Blähungen, teilweise Verstopfung.¹

Effektive Hilfe - Medizinprodukt aus der Apotheke

Das von deutschen Forschern entwickelte Medizinprodukt Kijimea Reizdarm PRO (rezeptfrei, Apotheke) setzt genau dort

an. Die darin enthaltenen, einzigartigen Bifido-Bakterien vom Stamm B. bifidum HI-MIMBb75 lagern sich an die geschädigten Stellen der Darmbarriere an - sinnbildlich wie ein Pflaster über einer Wunde. Die besondere Idee: Unter diesem Pflaster kann sich die Darmbarriere regenerieren, die Darmbeschwerden können abklingen.

Wirksamkeit wissenschaftlich belegt

Jüngst konnte die Wirksamkeit von Kijimea Reizdarm PRO bei Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen und Verstopfung von deutschen Wissenschaftlern eindrucksvoll in einer groß angelegten klinischen Studie belegt werden.² Das Entscheidende: Auch die Lebensqualität der Betroffenen verbesserte sich signifikant.

JETZT 2,50€ SPAREN



Bekannt aus dem TV: Kijimea Reizdarm PRO 74 St.: PZN 1599983 oder 28 St.: PZN 15999876 oder 84 St.: PZN 1599982

Hinweise für die Apotheke: Ihre Regulierungsformulare und Rücksendumschläge für das Jahr 2021 haben Sie bereits von acardo erhalten. Bitte senden Sie die gesammelten Coupons inklusive Kassenbelege in den von acardo zugesendeten Rücksendumschlägen bis 30.11.2021 an die acardo group ag.

Beim Kauf einer Packung Kijimea Reizdarm PRO 2,50€-Sofortrabatt erhalten.

Aktionsbedingungen: Beim Kauf einer Kijimea® Reizdarm PRO Packung erhalten Sie bei Abgabe dieses Originalcoupons 2,50€-Sofortrabatt auf den Verkaufspreis. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Pro Produktkauf ist jeweils ein Coupon einlösbar. Der Coupon ist nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht. Vervielfältigungen sind nicht gestattet. Der Coupon kann nur in teilnehmenden Apotheken in Deutschland eingelöst werden. Aktionszeitraum: 01.09.2021 bis 31.10.2021. Funktioniert die Einlösung in der Apotheke nicht? Kein Problem: Einfach Kassenbon auf www.couponplatz.de/service hochladen und Rabatt erhalten.

acardo 9 812808 030254

Rabatt-Coupon



¹Wood J.D. (2007). Effects of bacteria on the enteric nervous system: implications for the irritable bowel syndrome. Journal of clinical gastroenterology, May-Jun 2007; 41 Suppl 1, 7-19. ²Andersen V et al. (2020). Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HR-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. Lancet Gastroenterol Hepatol, 2020 Jul; 5(7), 658-666. • Abbildung Betroffenen nachempfunden.



Sparen Sie jetzt ENERGIE-KOSTEN!

Alte Fenster sind Wärmekiller, denn alte Fenster sind die dünnste Stelle des Hauses. Wer alte Fenster durch moderne Qualitätsfenster ersetzt, gewinnt gleich mehrmals:

- Heizkostenersparnis
 - verbesserte Schalldämmung
 - Sicherheit vor Einbruch
 - mehr Lebensqualität
- Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

KFS

Fensterbau & Montagetechnik

Almhöhe 12-14 · 29614 Soltau
 Telefon (05191) 9899-0
 Telefax (05191) 9899-11
 E-Mail: info@kfs-fensterbau.de
 www.kfs-fensterbau.de

AUSGEZEICHNETER FENSTERFACHBEREIB

ADFC-Tour

SOLTAU. Die nächste Feierabendtour des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) Heidekreis steht am morgigen Donnerstag, dem 16. September, auf dem Programm. Treffpunkt ist um 17 Uhr der Parkplatz an der Bornemannstraße in Soltau. Es werden circa 20 bis 25 Kilometer im gemächlichen Tempo geredelt. Jeder, der gern in die Pedale tritt, darf teilnehmen. Die Touren finden auch bei schlechten Wetter statt.

Flohmarkt

NEUENKIRCHEN. Zum Trödelmarkt lädt die Agentur Apel alle, die gern stöbern und feilschen, am kommenden Sonntag, dem 19. September, auf das Freigelände Am Kleinbahnhof in Neuenkirchen ein. Anmeldungen nimmt der Veranstaltungsservice Apel unter der Telefonnummer (05195) 972354 entgegen.

Arbeiten mit Umkehrtechnik

Soltauer Filzwelt Felto: Kreativer Start ins Wochenende

SOLTAU. Zu einem kreativen Start ins Wochenende lädt die Soltauer Filzwelt Felto für kommenden Samstag, 18. September, um 10.30 bis 14.30 Uhr ein. In einem halbtägigen Kurs geht es um gefilzte Farbflächen und Muster in Umkehrtechnik. Nassgefärbte Farbverläufe reizen zum Spielen und Experimentieren: Wenn

Frauenkreis: Treffen

WOLTERDINGEN. Der Frauenkreis der Kirchengemeinde Wolterdingen trifft sich am heutigen Mittwoch, dem 15. September, um 15 Uhr in der Zahntscheune neben der Kirche. Als Gast wird Dr. Heinrich Kröger, Pastor i.R. aus Soltau, anwesend sein. Nach der Begrüßung und einem gemeinsamen Kaffeetrinken trägt der Referent

eine plattdeutsche Geschichte von Friedrich Freudenthal über Wolterdingen vor. Danach beschreibt Kröger seinen Weg von einer Frömmigkeit in hochdeutscher Sprache zu Plattdeutsch in de Kark. Den Abschluss bildet die Andacht zum Wochensvers „All jo'n Sorgen smiet op em, he sorgt doch für jo!“ (1. Petrus 5,7).

SoVD-Sprechstunde

NEUENKIRCHEN. Die nächste Sprechstunde für Mitglieder und Interessierte des Neuenkirchener Sozialverbands Deutschland (SoVD) steht am 16. September von 10 bis

11 Uhr im Büro des Bürgerbusvereins Neuenkirchen, Falschner Straße 26, Ecke Gartenstraße auf dem Programm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mobile Zweitimpfungen

SCHNEVERDINGEN. Der Landkreis Heidekreis bietet am Donnerstag, dem 16. September, von 9 bis 13 Uhr Corona-Zweitimpfungen ohne Termin in Schneverdingen an. Dieses Angebot richtet sich an Personen ab 18 Jahren, die die Erstimpfung dort vor Ort erhalten haben. Die Zweitimpfungen werden in der Freizeitbegegnungsstätte, Auf dem Eck 2, durchgeführt. Zu beachten ist, dass zwischen der Erst- und Zweit-

impfung mindestens drei Wochen liegen müssen. Mitzubringen sind der Personalausweis und der Impfpass beziehungsweise die Erstimpfbescheinigung. Es stehen Impfstoffe von Biontech, Moderna und Johnson & Johnson zur Verfügung. Zudem besteht an diesem Tag auch die Möglichkeit, sich ohne Termin ab 18 Jahren eine Corona-Erstimpfung mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson abzuholen.

Führung durch Friedwald

BISPINGEN. Eine Führung durch den Friedwald Lüneburger Heide bieten die Friedwald-Försterinnen und -Förster am 18. September um 14 Uhr an. Bei dem kostenlosen Spaziergang erklären sie das Konzept des Bestattungswalds und beantworten Fragen rund um die letzte Ruhe in der Natur.

Wer bereits zu Lebzeiten vorsorgen möchte, findet bei der Führung vielleicht schon den Baum, der einmal

Familie und Freunden als letzte Ruhestelle dienen kann. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Treffpunkt ist die Infotafel auf dem Parkplatz am Naturschutzgebiet. Anfahrt: Sellhoner Weg 40, 29646 Bispingen-Behringen.

Da die Teilnehmerzahl für die Waldführung begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter www.friedwald.de/lueneburger-heide oder unter Ruf (06155) 848100 erforderlich.

Zwei Wanderungen

BISPINGEN. Am 17. September ist es wieder soweit, viele Tausend Menschen informieren sich anlässlich des Tages des Wanderns in ganz Deutschland über die Vielfalt des Wanderns. In Bispingen gibt es aus diesem Anlass zwei Wanderungen: Am 17. September steht eine Poetry Slam-Wanderung auf dem Heidschnuckenweg in den Borsteler Kühlen auf dem Plan. Die Wanderung wird begleitet von Thea Terjung, die inmitten der Kulisse der „Borsteler Schweiz“ mehrere kreative Poetry-Slam-Darbietungen präsentiert. Die rund zweistündige Wanderung beginnt um 16 Uhr. Festes Schuhwerk wird empfohlen, Hunde an der Leine sind willkommen. Treffpunkt ist der

Parkplatz Borsteler Kühlen. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Wanderführer ist Dieter Rademacher. Ebenfalls am 17. September, aber um 17 Uhr, startet Gästeführer Heinz Hoyer eine Wanderung durch die blühende Heidelandschaft. Über den Turmberg geht es zum Steingrund und Totengrund in Richtung Wisede. Der Abstieg erfolgt durch das Heidetal zum Ausgangspunkt Oberhaverbeck. Treffpunkt zur rund dreieinhalbstündigen Wanderung ist der Parkplatz Oberhaverbeck. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldungen sind erforderlich und werden unter Ruf (05194) 9879690 oder per E-Mail an info@bispingen-touristik.de entgegengenommen.

Schnellladesäule in Betrieb

E-Mobilität: Heidjers Stadtwerke bauen Infrastruktur aus



Beim Strom tanken: Ein E-Mini an der neuen Ladesäule.

Foto: Heidjers Stadtwerke

SCHNEVERDINGEN. Die Heidjers Stadtwerke haben ihre erste Schnellladesäule neben dem sogenannten Schwalbennest in der Harburger Straße in Betrieb genommen. An ihr kann beispielsweise ein VW ID.4 mit großer Batterie (77 Kilowattstunden) in 35 Minuten von zehn auf 80 Prozent geladen werden. „Da hier Gleichstrom fließt, hat der Schnelllader eine höhere Ladeleistung als andere E-Ladesäulen, die mit Wechselstrom laden. Lädt ein Stromer am

neuen Schnelllader, ist eine Ladeleistung von bis zu 150 Kilowatt möglich. Eine so hohe Ladeleistung haben bisher wenige E-Fahrzeuge auf dem Markt. Nutzen hingegen zwei E-Autos den Schnelllader gleichzeitig, teilt sich die Leistung auf je 75 Kilowatt und der Ladevorgang dauert etwas länger“, heißt es in einer Mitteilung des Unternehmens. Mit dem Schnelllader kommen zwei weitere öffentliche Ladepunkte in der Region dazu. „Damit bieten wir die komplette Pa-

lette der Lademöglichkeiten hier vor Ort an“, informiert Thomas Brede, Vertriebsleiter der Heidjers Stadtwerke. Insgesamt stellt das kommunale Unternehmen 14 Ladepunkte an sieben Ladesäulen in Schneverdingen und einer Ladesäule in Neuenkirchen. „E-Mobilisten tanken an den Ladesäulen der Heidjers Stadtwerke 100 Prozent Ökostrom“, so Brede. Die Bezahlung des geladenen Stroms erfolge über die Heidjers Ladekarte, per App oder QR-Code.

„Monsterpilz“ gefunden



Nein, es ist kein Badeschwamm für Riesen, den hier der siebenjährige Darius Mentzel nicht ohne Stolz präsentiert. Bei dem beeindruckenden „Fundstück“ handelt es sich um vielmehr um eine „Fette Henne“ oder auch „Krause Glucke“, eine parasitische Pilzart. Der ockergelbliche Fruchtkörper ist essbar. Das wissen auch Darius und seine Mutter Sabrina aus Bispingen, die diesen „fetten Fund“ am 5. September im Druhwald gemacht haben. Sie haben den „Schwamm“ daheim auf die Waage gelegt und waren beeindruckt, wog die „Fette Henne“ doch nicht weniger als 3,2 Kilogramm. „Verarbeitet wurde sie in einer leckeren Pilzsoße“, berichtet Sabrina Mentzel.

Foto: Sabrina Mentzel

„Grüne Konfirmation“

Am Sonntag, dem 19. September, findet die zweite „Grüne Konfirmation“ in der St. Jakobikirche in Wietzenzorf statt. In drei Gottesdiensten werden folgende Jugenddienste eingesehnet: Maya Bahneke, Leni Prüser, Moritz Randhahn und Jonas Röding (alle ab 10.30 Uhr); Milan Boshenko, Kian Brockmann, Luca Drost, Janes Schneiderreit, Lana Schopper und Lennart Timme (alle ab 10.30 Uhr); Smilla Drewes, Emilie Jerke, Louise Krasser, Kian Krätzer, Milena Löwendanz und Miklas Oelke (alle ab 11.30 Uhr). Die Gottesdienste werden gestaltet durch Kirchenmusiker Albrecht Sebastian Writte-Rebhen, den Kirchenchor, Diakonin Ingrid Radlanski und Pastor Friedhelm Hoffmann. Nähere Informationen gibt es unter der Telefonnummer (05196) 250204.



Foto: St. Jakob Wietzenzorf



Im halbtägigen Kurs in der Soltauer Filzwelt Felto geht es um gefilzte Farbflächen und Muster in Umkehrtechnik.

Foto: Angelika Bonas

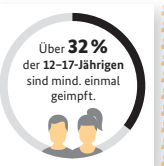
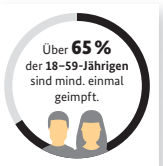
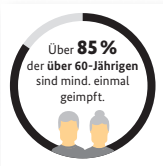
Stand: 01.09.2021 0%

Eine 101-jährige Dame war am 26. Dezember 2020 die Erste, die in Deutschland eine Corona-Schutzimpfung erhielt. Acht Monate später haben **rund 54 Mio. Menschen** mindestens eine Impfung bekommen. Die Impfstoffe sind wirksam und sicher.

MILLIONEN SIND GEIMPFT. SIE AUCH?

In Deutschland leben ca. 83 Mio. Menschen, jeder Punkt auf dieser Seite steht für 10.000 von ihnen.

■ Vollständig Geimpfte
 ■ Mindestens einmal Geimpfte
 ■ Derzeit keine Impfung möglich
 ■ Ungeimpfte



Im Herbst sollen für besonders gefährdete Gruppen Auffrischungsimpfungen angeboten werden, zum Beispiel mit mobilen Impfteams in Pflegeeinrichtungen.



Deutschland unterstützt den Zugang zu Impfstoffen weltweit und spendet dafür 1,08 Mrd. Euro für den Kauf von Impfstoffen und mehrere Millionen Dosen eigenen Impfstoff.

12+

Seit 20. August empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) auch für über 12-Jährige eine Corona-Schutzimpfung. Mehr Informationen dazu finden Sie in einem Familienleitfaden, den Sie unter corona-schutzimpfung.de/familien oder über den QR-Code herunterladen können.



Es gibt genug Impfstoff und Gelegenheiten, auch kurzfristig geimpft zu werden. Achten Sie dabei unbedingt auf den vollen Impfschutz, der sich bei den meisten Impfstoffen nach der **Zweitimpfung** einstellt. So kann Ihr Körper das Virus wirksam bekämpfen und Sie können schwere Erkrankungen auch durch die aggressivere Delta-Variante vermeiden.



Etwa **9 Mio. Menschen** können sich nicht selbst schützen, etwa weil sie zu jung sind. Sie schützen mit Ihrer Impfung daher nicht nur sich selbst, sondern auch andere, darunter unsere Jüngsten.

#HIER WIRD GEIMPFT

Holen Sie sich jetzt Ihre Impfung!
Etwa 22 Mio. Menschen sind bei uns noch nicht geimpft, obwohl viele darüber nachdenken.

Bei der deutschlandweiten Aktionswoche #HierWirdGeimpft vom 13. bis 19. September bündeln Ärztinnen und Ärzte, Kommunen, Geschäfte, Sportvereine und viele mehr noch einmal alle Kräfte, um einfache Impfmöglichkeiten in Ihrer Nähe anzubieten: Für Sie oftmals ohne Terminbuchung und immer ohne Impfpass und Krankenkassenkarte möglich! Seien Sie dabei! Alle Infos: hier-wird-geimpft.de und in Social Media unter [#HierWirdGeimpft](https://twitter.com/HierWirdGeimpft)

Sprechen Sie in Ihrem Umfeld über das Impfen, helfen Sie bei der Terminabsprache und werben Sie für eine hohe Impfquote, die unseren Alltag zurückholt.



Jede Impfung zählt!



Blieben Sie auf dem Laufenden:

- [bmg.bund](https://www.facebook.com/bmg.bund)
- [bmg_bund](https://twitter.com/bmg_bund)
- Bundesministerium für Gesundheit
- [bundesgesundheitsministerium](https://www.instagram.com/bundesgesundheitsministerium)

Verlagssonderveröffentlichung



TAG DES FRIEDHOFS

18. und 19. September 2021 unter dem Motto: *Natürlich erinnern*

Mit dem Wechsel der Jahreszeit ändert sich auch das Erscheinungsbild der Gräber.
Foto: bdf



Herbstleuchten auf dem Friedhof

Noch in Erinnerung an die Sommertage spüren Besucher, wie sich die Stimmung auf dem Friedhof verändert. Oftmals bleibt der Himmel grau, es ist regnerisch und kühl. Ein Spaziergang an der frischen Luft heilt die Stimmung bei Trauernden und Naturfreunden auf. Es fällt auf, dass viele Gräber nun neu bepflanzt und weite Flächen liebevoll gestaltet werden. Friedhofsgärtner, die das ganze Jahr auf den Friedhöfen aktiv sind, haben gerade vor den Totengedenktagen wieder alle Hände voll zu tun.

Mit Blick auf Totensonntag und Allerheiligen werden verblühte Sommerblumen aus der Wechselbepflanzung entfernt. Die Rahmenbepflanzung des Grabes, meist mit Gehölzen und Bodendeckern gestaltet, erhält einen frischen Formschnitt. Dann wird neu ge-

pflanzt. Robuste Pflanzen stehen für die kommende kalte Jahreszeit zur Auswahl. Ob Hornveilchen, Stiefmütterchen, Eriken, Callunen oder Alpenveilchen – die Blüten sind ein wahrer Hingucker, denn ihr Farbspektrum reicht von weiß, über rosa, bis hin zu gelb, rot oder violett. Oftmals ist auch ihr Laub mit viel Struktur sehr dekorativ. Kleinblütige Sorten eignen sich speziell für Urnen-gräber.

Kombinieren lassen sich die Blütenpflanzen beispielsweise mit Gräsern oder winterharten Blattschmuck-Pflanzen wie Stachelhäut (Leucophyta), Silberblatt (Senecio), Purpurglöckchen (Heuchera), oder Dickblatt (Crassula) und Fetthenne (Sedum). Wer am Grab seiner Angehörigen nicht selber Hand anlegen möchte, kann auf die Unterstützung vom örtlichen Friedhofsgärtner zählen.

„Wir gehen mit viel Fingerspitzengefühl in die Beratung von Trauernden“, erklärt Karoline Heiser, selbstständige Friedhofsgärtnerin, stellvertretend für viele ihrer Kollegen. „Neben viel Einfühlbarkeit ist vor allem das Herausheben der individuellen Wünsche wichtig. In Erinnerung an den Verstorbenen arbeiten wir dann eine persönliche Grab- und Beetgestaltung aus. Wir pflanzen zum Beispiel seine Lieblingsblumen oder fertigen passende herbstliche Gestecke an“. Denn auf vielen Gräbern wird zu den Gedenktagen auch ein Gesteck oder Blumenstrauß abgelegt. Mit einem Gesteck bestehend aus Tannen- und Kiefernzapfen, Moos und natürlichen Trockenmaterialien lässt sich das Grab dazu auch über den Winter dauerhaft dekorieren.

Mancherorts sind auch kunstvolle Winterabdeckungen mit Nadelgehölzen zu sehen. Wenn dann an den Gedenktagen auf den Gräbern hunderte Lichter brennen, entsteht ein beeindruckender Anblick, dem man sich kaum entziehen kann: Der Friedhof als Raum für Leben und Tod. Die Winterabdeckung ist übrigens Bestandteil einer ganzjährigen Grabpflege durch den Friedhofsgärtner, der seine Kunden im Rahmen einer Dauergrabpflege betreut.

CADO
BESTATTUNGEN



Kompetenz und Feingefühl in schweren Stunden - verbindlich und zuverlässig nach Ihren Wünschen

- Bestattungen aller Art
- Abschiedsraum
- Trauerhalle
- Trauerrede
- haus eigene Kaffeetafel
- Vorsorge

KÖNIGSBERGER STR. 6, 29640 SCHNEVERDINGEN
TELEFON: 05193 - 975 35 00 INFO@CADO-BESTATTUNGEN.DE

Dauerpflege beim Friedhofsgärtner

Wer einen Pflegevertrag bei seinem Friedhofsgärtner abschließt, hat mit Sicherheit das ganze Jahr ein gepflegtes Grab. Neben Jahrespflegeverträgen bietet Ihr Gärtner auch Dauergrabpflege als Serviceangebot an.

In Deutschland sichern rund 4000 Friedhofsgärtnerinnen in 23 Treuhandstellen und Genossenschaften für Dauergrabpflege, die gute und zuverlässige Pflege für eine Vielzahl von Grabstätten. Mit dem Serviceangebot Dauergrabpflege können alle wichtigen Entscheidungen individuell rund ums Grab getroffen werden. Ob lediglich die Grabpflege, inklusive Gießen, der Grabschmuck oder die Grabgestaltung übernommen werden sollen: Diese Arbeiten kann der Friedhofsgärtner gerne für Sie übernehmen. Friedhofsgärtner wissen genau, was wann im Jahr zu erledigen ist und beraten gerne. Individuelle Wünsche können in den Dauergrabpflegevertrag aufgenommen werden.

Über die Vorteile von Dauergrabpflegeverträgen kann Ihr Friedhofsgärtner viel berichten. Die Beweggründe für den Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages sind vielseitig. Oft fehlt die Zeit, sich sorgfältig um das Grab der Lieben zu kümmern. Heute leben

auch viele Angehörige oft nicht mehr am selben Ort der Grabstätte. Eine Grabstätte aus der Ferne zu pflegen ist nicht einfach. Nach dem Tod eines geliebten Menschen, ist das Serviceangebot Dauergrabpflege eine gute Möglichkeit. So wird über den Ort der Ruhestätte ansässigen Friedhofsgärtner ein Vertrag abgeschlossen. Das eingezahlte Kapital wird bei der Treuhandstelle/Genossenschaft sicher und nach festen Kriterien angelegt. Neben der Verwaltung der Verträge, kontrolliert die Treuhandstelle/Genossenschaft regelmäßig die ausgeführten Arbeiten und zahlt jährlich an die Friedhofsgärtner die vereinbarten Summen aus. So können sich Angehörige bei Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages auf qualifizierte Friedhofsgärtner verlassen, die sich stets professionell um die Gräber kümmern.

Wir sind Partner der Treuhandstelle der Dauergrabpflege und übernehmen auch Ihre Aufträge für Gieß-Service und alle laufenden Form-Schnittarbeiten.

Gartenbau Mathias Dann
für Malerarbeiten
seit 1938

Malergasse 4 · Wietzendorf
Telefon 051 96 3 35 · Fax 16 39
info@gartenbau-dann.de
www.gartenbau-dann.de

· GARTENGESTALTUNG · TERRASSENBAU
· TEICHBAU · FLORISTIK
· GARTENPFLEGE · BLUMEN · PFLANZEN · FRIEDHOFSPFLEGE



Gelebte Trauer hilft uns, unseren Weg weiterzugehen.

Rufen Sie mich an oder senden Sie mir eine E-Mail. Ich bin für Sie da!

05191 9984782
coaching@teamluehr.com

Sascha Lühr
Coach, Therapeut, Mutmacher.

TEAMLUEHR.COM



Ein Dauerpflegevertrag mit dem Friedhofsgärtner ist oft eine Alternative, wenn die Zeit für die Grabpflege fehlt.
Foto: bdf

Ohne den Himmel ist jeder Engel verloren.
(Briette Fuchs)

Bestattungsvorsorge für einen Abschied mit Herz und Verstand.

Bestattungen Weiland

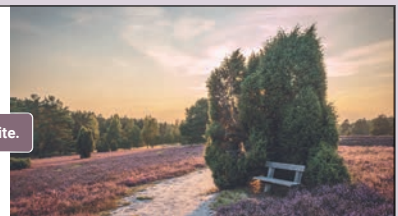
Ulrike Weiland
Am Gehäge 2a · 29328 Müden/Ö.
Büro: Hauptstraße 12
Telefon 0 50 53 - 98 72 72

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Renke Bestattungen

Wir stehen Ihnen im Trauerfall zur Seite.

29646 Bispingen | Tel. 0 51 94 / 23 86
www.renke-bestattungen.de



Bestattungen Farthmann

Wir kümmern uns für Sie um alles!

Vorbereitungen treffen für die letzte Reise.
Wir sind an Ihrer Seite.

institut farthmann
vorsorge · bestattung · begleitung

Soltau · Munster · Heidekreis
24/7 im Trauerfall für Sie erreichbar

Naturstein LEHNBERG

Steinmetz- und Bildhauermeister

Soltau · Bergstraße 13 a · Telefon 05191 3856
www.lehnberg.de

Verlagssonderveröffentlichung



18. und 19. September 2021
unter dem Motto:
Natürlich erinnern

Tag des Friedhofs wird bundesweit begangen

Kommendes Wochenende steht unter dem Motto „Natürlich erinnern“ – Friedhofskultur sichtbar machen

Seit nunmehr 20 Jahren ist der „Tag des Friedhofs“ fester Bestandteil im Veranstaltungsprogramm vieler Städte. Unter dem Motto „Natürlich erinnern“ finden am dritten September-Wochenende (18. und 19. September) bundesweit zahlreiche Aktionen statt. Ins Leben gerufen wurde der Tag des Friedhofs 2001 vom Bund deutscher Friedhofsgärtner, gemeinsam mit Friedhofsgärtnern, Steinmetzen, Bestattern, Floristen, Städten, Kommunen, Religionsgemeinschaften und Vereinen. Mit Hilfe dieser unterschiedlichen Partner hat sich das Aktionswochenende zu einem Event entwickelt, das in Deutschland Jahr für Jahr tausende Neugierige anlockt. Die Friedhofsgärtner und auf dem Friedhof tätigen Gewerke machen mit einem breit gefächerten Programm auf die gesellschaftliche Bedeutung des Friedhofs und die Formen moderner Trauerkultur aufmerksam.

Mit der Ernennung zum Kulturerbe im März 2020 ist für die Initiatoren eine klare Zielsetzung verbunden: den Wert der Friedhofskultur für unsere Gesellschaft deutlich sichtbar zu machen. Friedhöfe sind vor allem bekannt als Orte der Stille und Erinnerung,

aber auf ihnen finden auch Begegnungen und Gespräche statt. Es ist ein Ort, um Mut und Hoffnung zu schöpfen und ja, mitunter wird auch gelacht und sich an Schönes erinnert. Mit ihrem variantenreichem an Pflanzen, aber auch mit geschickter Bepflanzung tragen Friedhöfe einen großen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz bei. Als grüne Oasen sorgen sie für eine Regulation des Stadtklimas.

Auf den Friedhöfen werden Aktionen geplant oder sie werden als außerschulische Lernorte von Schülerinnen und Schülern erkundet. Sie haben einen unschätzbaren Wert für Tiere, Pflanzen, die Umwelt und den Menschen. Der Tag des Friedhofs soll genau auf diese Vielfältigkeit hinweisen.

Unter Wahrung der geltenden Hygieneregeln finden am dritten Septemberwochenende (18./19. September) auf den Friedhöfen Veranstaltungen statt, die sich mit Bestattung, Tod und Trauer befassen. Andererseits werden fröhliche Mitmachaktionen für alle Altersgruppen, Konzerte und Lesungen durchgeführt, denn es soll deutlich werden, dass ein Friedhof immer aufgesucht werden kann, wenn man sich



Friedhöfe können nicht nur Orte der Trauer, sondern auch der Erholung und Begegnung. Foto: GdF/BdF

vom stressigen Alltag erholen, eine ruhige Mittagspause verbringen oder einfach die Schönheit und die Ruhe des Ortes genießen möchte.

Wer mehr über den „Tag des Friedhofs“, die Veranstaltungsorte und ihre Programme erfahren möchte, findet aktuelle Informationen unter www.tag-des-friedhofs.de. Kommunen und Städter habe zu-

dem die Möglichkeit, ihre Veranstaltung der Webseite des Bundes deutscher Friedhofsgärtner anzukündigen. Mit Vorlagen für Logos, Poster und Flyer, die kostenfrei zum Download bereitstehen, möchte der Bund deutscher Friedhofsgärtner alle Veranstalter ermutigen und unterstützen, sich am „Tag des Friedhofs“ aktiv zu beteiligen.

Handreichung für Bestattungskonzept „NaturRuh“

Erstmals stellte der Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF) im ZVG das neue Bestattungskonzept NaturRuh auf der Internationalen Gartenausstellung in Berlin 2017 vor. Für das mit dem Innovationspreis Gartenbau des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ausgezeichnete Angebot erarbeitete der BdF nun eine Handreichung, die die Pflege und Betreuung der Areale erleichtern soll.

Die Handreichung für das Bestattungskonzept bietet Anreize, neue Wege zu gehen und das Konzept NaturRuh in vielen Städten und Gemeinden zu etablieren. Der Leitfaden soll die Betriebe in der Um-

setzung des Konzeptes unterstützen. Sie umfasst Pflanzempfehlungen für unterschiedliche Standorte und Bodenverhältnisse, notwendige Pflegearbeiten, Skizzen für Beispielpflanzungen und beispielhafte Kalkulationen. Diese zeigt nicht nur die zu erwartenden Kosten auf, sondern auch die damit verbundenen Prüfstufen, ähnlich einer Checkliste.

Auch können die beigefügten Argumentationshilfen genutzt werden, um die Akteure von der Umsetzung eines NaturRuh-Areals zu überzeugen. Neben der gesteigerten Attraktivität der Friedhöfe und dem damit verbundenen erweiterten Angebots-

spektrum für die Bevölkerung, sind auch der Naturschutz und die Förderung der Biodiversität Argumente für die Umsetzung. Das Konzept ist eine Antwort auf alternative Bestattungen außerhalb von Friedhöfen. So bringt es doch das Leistungsportfolio aller Gewerke des Friedhofs verstärkt nach Außen und hat – nicht ohne Grund – den Innovationspreis 2018 vom BMEL gewonnen. Dies zeigt einmal mehr, dass mit dem Konzept NaturRuh ein wichtiger und innovativer Weg für die bereits etablierten gärtnerbetreuten Grabanlagen für die Zukunft eröffnet wurde.

Das Konzept NaturRuh bietet naturnahe und würdevolle Bestattung auf dem Friedhof und fördert dabei die biologische Vielfalt. Die NaturRuh-Areale sind natürlich angelegte zusammenhängende Flächen mit integrierten Grabstätten und verstärken die ökologisch wertvolle Bedeutung von Friedhöfen. Durch das Integrieren von Futterstellen, Nistkästen, Insektenhotels und Unterschlupfmöglichkeiten werden den Tieren optimale Lebens-

räume geschaffen. Diese werden durch das Anpflanzen von verschiedenen Zierpflanzen, Stauden, Sträuchern und Bäumen abgerundet. Die farbenfrohe Auswahl der Pflanzen zieht die Tiere an und ist ein Blickfang für uns Menschen. Ist das Interesse bei allen Beteiligten geweckt, so kann in die Planungsphase übergegangen werden. Hier können die Friedhofsgärtner mit ihrem ganzen Leistungsportfolio glänzen.



Bestattungsvorsorge - Eine Sorge weniger

An dem Tag, an dem man einen geliebten Menschen verloren hat, stehen wir Ihnen als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen in allen Fragen von Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattung zur Seite.

Bei der Regelung einer Bestattungsvorsorge und deren finanzielle Absicherung beraten wir Sie auch sehr gerne.

Wir geben Ihnen Zeit und Raum für den letzten Weg in unseren eigenen Aufbahrungs- und Abschiedsräumen.

Bestattungsinstitut Wellner

Persönlich und immer telefonisch erreichbar
24 Std. 0 51 91 - 34 30
www.bestattungen-wellner.de
www.kondolenzbuch-wellner.de
kontakt@bestattungen-wellner.de

Soltau - Mühlenstraße 26 Munster - Zum Sprötzloch 1
mit eigenem Trauergarten Wietzendorf - Bahnhofstraße 1

Bestattungsinstitut Hatesohl
seit 1886

Jeder Mensch hat sein Element.

Wir informieren Sie gern über traditionelle und moderne Bestattungsarten.

Wir sind auch überregional für Sie da.
Kabenstrasse 10 · 29643 Neuenkirchen · Tel. 05195 - 484

Bestattungs-
Vorsorge

Bestattungen FAMILIE RADEMACHER

Wir sind an Ihrer Seite...

Im Trauerfall beraten wir Sie und Ihre Familie umfassend, kostenlos und ganz persönlich in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause. Ihre Wünsche stehen dabei stets im Mittelpunkt.

Sie haben Fragen zum Thema Vorsorge? Sprechen Sie uns gerne an.

EIGENE TRAUERHALLE & ABSCHIEDSRaum
Inh. Petra Rademacher e.K. · Kirchstr.6 · 29640 Schneverdingen
Tag- & Nachruf: 05193. 97 41 44 · www.gr-bestattungen.de

Das Geld kommt direkt an

Soltauer Rotary-Club unterstützt Projekt in Südafrika

SOLTAU. Mit 6.000 Euro unterstützt der Rotary-Club Soltau ein Projekt des evangelisch-lutherischen Missionswerks in Niedersachsen (ELM), das die Berufschancen von Schülerinnen und Schülern in Johannesburg/Südafrika verbessert. „Uns lag viel daran, dass wir ein Projekt finanzieren, bei dem das Geld wirklich ankommt. Da ist es schön zu wissen, dass die neuen Computer und Bildschirme in der Johannesburger Outreach Foundation bereits installiert wurden“, betonte Olaf Hartmann, Vorsitzender des Rotary-Clubs Soltau, bei der Scheckübergabe an das ELM Hermannsburg. „Wir freuen uns, dass die ersten jungen Menschen bereits an den neuen Computern arbeiten.“

Jedes Jahr werden in Kursen der südafrikanischen Partnereinrichtung des ELM über 100 meist junge Menschen Grundkenntnisse der Arbeit mit Computern vermittelt, die ihnen berufliche Chancen für Tätigkeiten über-

all da eröffnen, wo die Arbeit mit Computern zum Beruf dazugehört oder zum Aufbau eines Kleinunternehmens besonders für Geflüchtete notwendig ist. Dank der Förderung des Rotary-Clubs konnten zwei Schulungsräume mit neuen Computern und Bildschirmen ausgestattet werden. „Wir freuen uns über privates Engagement, das Menschen in unseren Partnerkirchen unterstützt, eine Perspektive für ihre Zukunft erhalten“, freut sich ELM-Direktor Michael Thiel. Und weiter: „Wir sind dem Rotary-Club Soltau sehr dankbar. Seine Spende kommt gerade jungen Menschen zugute, die aus prekären sozialen Verhältnissen kommen und denen darum der Zugang zu Bildung oft verwehrt ist.“

Der für die Computerschulungen zuständige Wiseman Ntshuko Ngobese unterstreicht die Bedeutung eines guten Angebots: „Eine positive erste Erfahrung hinterlässt bleibenden Eindruck – auch bei unseren Schülerinnen und Schülern. Dies trägt wesentlich dazu bei, dass die vermittelten Fähigkeiten gut aufgenommen werden. Wir freuen uns über das neue System, mit dem wir uns endlich ohne Störungen sowohl als Kursleitung als auch als Teilnehmende voll auf den Lernprozess konzentrieren können.“

Das ELM ist Teil eines großen Netzwerkes, das im Verbund mit 22 Kirchen in 17 Ländern auf vier Kontinenten arbeitet. Es engagiert sich personell im Austausch von Theologinnen und Theologen, Entwicklungsfachkräften und jungen Erwachsenen im Freiwilligendienst zwischen evangelischen Kirchen in Europa, Afrika, Asien und Lateinamerika und unterstützt Projekte seiner Partner finanziell. Mit Vernetzung und Begleitung sowie mit Interaktion und Bildungsformaten leistet das ELM einen Beitrag zur internationalen ökumenischen und interkulturellen Weggemeinschaft.



Olaf Hartmann (2.v.re.), Vorsitzender des Rotary-Clubs Soltau, überreicht den Scheck für das Projekt in Südafrika. Foto: Rotary Club Soltau

Ehepaar von Weiß musiziert

Musik für Orgel und Whistles aus Irland und England



Das Ehepaar Ulrike und Claus von Weiß präsentiert melodische Klänge aus Irland und England, sie lassen die Orgel und die traditionelle Whistle harmonieren.

SCHNEVERDINGEN. Musik für Orgel und Whistles aus Irland und England gibt es am 18. September um 19 Uhr in der Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen zu hören.

Die „Königin der Instrumente“, wie die Orgel beim genannt wird, trifft auf eines der archaischesten Instrumente, die Whistle, eine einfache diatonische Flöte aus Holz oder Metall (Tinwhistle), die heute besonders in der Musik Irlands noch populär ist und in ihrer tiefen Variante, der Low Whistle, auch durch Filmmusiken wie „Titanic“ oder „Braveheart“ bekannt geworden ist. So unterschiedlich diese beiden Instrumente auf den ersten Blick erscheinen, sie mischen sich klanglich hervorragend, egal ob beim getragenen Planxy eines Turlough O'Carolan oder bei einem munteren, verspielten traditionellen Jig oder Reel. Das Konzertprogramm des Duos „Planxytjes & Aïrs“ besteht aus irischen und englischen Melodien und darüber hinaus Stücken von Claus von Weiß im britischen Idiom. Sämtliche Arrangements der Melodien stammen von den beiden Musikern, die so ihren ganz persönlichen Stil in die traditionelle Musik einbringen. Zu hören sind Planxytjes, die Komponisten wie Turlough O'Carolan ihren Gastgeberinnen oder auch einer adligen Gönnerin gewidmet haben, Aïrs, ruhige, frei schwingende Stücke, darüber hinaus schnelle Jigs und Reels. So bietet das Programm ein breites musikalisches Spektrum von meditativer Ruhe bis hin zu losgelassener tänzerischer Fröhlichkeit.

Ulrike von Weiß ist Kantorin der Evangelischen Heilig-Geist-Kirche in Düsseldorf. Kirchenmusik hat sie in Düsseldorf an der Robert-Schumann-Hochschule studiert, danach absolvierte sie am Sweelinck-Konservatorium in Amsterdam weiterführende Studien in Orgel. Neben der Kirchenmusik schlägt ihr Herz ebenso für Folk-Musik und Alte Musik. Seit 1986 ist sie Mitglied der English-Folk-Grup-

pe Morris Open, die „Popmusik aus dem alten England“ spielt. Darüber hinaus ist sie Mitbegründerin des Vokalensembles Trutz Nachtigall, des Instrumentalduos „Planxytjes & Aïrs“ und des Duos Pipes & Reeds. 1988 hat Ulrike von Weiß den Werkstattchor gegründet, der heute aus 45 Sängerinnen und Sängern besteht. „Eine fundamentale Aufgabe eines Kirchenmusikers ist es in meinen Augen, die Menschen, sei es im Gottesdienst oder im Konzert, emotional zu erreichen“, so von Weiß. Claus von Weiß ist seit 1971 in verschiedenen

Ensembles als Folkmusiker aktiv, gründete 1984 die bis heute bestehende Folkgruppe „Morris Open“, ist Mitbegründer des Vokalensembles „Trutz Nachtigall“ und des Duos „Pipes & Reeds“. Seit 2000 beschäftigt er sich intensiv mit Whistles und Low Whistles. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Das Konzert wird unterstützt von der Kreis-sparkasse Soltau. Um Voranmeldung und Platzreservierung unter Ruf (0173) 8009206 wird gebeten. Die gültigen Hygieneregeln sind zu beachten.

Wahlplakate gestohlen

BISPINGEN. Zwei 20-Jährige wurden am vergangenen Donnerstagabend gegen 23.35 Uhr in Bispingen von der Polizei überrascht, als sie Wahlplakate der AfD abnahmen. Da bei dem Diebstahl auch Plakate der CDU unbeabsichtigt herunterfielen,

nahmen sie diese ebenfalls mit. Insgesamt handelte es sich laut Polizeibericht um 14 Plakate der AfD und zwei der CDU. Der Gesamtschaden wird auf etwa 600 Euro geschätzt. Die Polizei leitete ein Verfahren wegen Diebstahls ein.

Medizin

ANZEIGE

Rücken, Nacken, Kopf?

Nervenschmerzen sind vielfältig

Wiederkehrende Rückenschmerzen? Nackenschmerzen, die bis in den Kopf ziehen? Sogar Migräne? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Vielen unbekannt: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen! Die Dorisol Tabletten (rezeptfrei, Apotheke) wirken mit ihrem speziellen Nervenschmerzkomplex den Schmerzen entgegen.

Langes Sitzen, Stress oder Überlastung lösen häufig Verspannungen aus. Eine verspannte Muskulatur drückt auf einzelne Nervenstränge, die sich durch den ganzen Körper ziehen. Die dadurch gereizten Nerven verursachen z. B. belastende Rückenschmerzen. Man spricht von Nervenschmerzen (Neuralgien). Diese können bis nach unten in die Beine ausstrahlen, oder bis nach oben in Nacken und Kopf. So können sie sogar Kopfschmerzen bis hin zu quälender Migräne hervorrufen. Die Schmerztablette Dorisol (Apotheke, rezeptfrei) bietet wirksame Hilfe speziell bei Nervenschmerzen und Kopfschmerzen.

Verspannungen lösen, Schmerzen lindern
Dorisol vereint wissenschaftlich erforschte Wirkstoffe zu einem spe-

ziellen Nervenschmerzkomplex: Cimicifuga racemosa hat sich bei Verspannungen im Rücken- und Nackenbereich bewährt. Zudem wirkt es stechend Schmerzen längs des Ischiassnervs entgegen und hilft laut Arzneimittelbild bei migräneartigen Kopfschmerzen. Cyclamen purpurascens wird laut Arzneimittelbild bei typischen Migränesymptomen, wie Pochen und Pulsieren im Kopf sowie Augenflimmern, eingesetzt. Während herkömmliche Schmerzmittel oftmals das Risiko schwerer

Nebenwirkungen mit sich bringen, punktet Dorisol mit guter Verträglichkeit. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.



- ✓ Lindert wirksam Nervenschmerzen und Migräne
- ✓ Ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen
- ✓ Rezeptfrei

Für Ihre Apotheke:

Dorisol
(PZN 16792925)

www.dorisol.de

Gelenkschmerzen gezielt behandeln

Natürliches Schmerzgel überzeugt Anwender

Bei Gelenkschmerzen greifen viele zum Schmerzgel. Doch immer mehr Anwender sehen von chemischen Produkten ab und suchen Hilfe aus der Natur. Jetzt gibt es in der Apotheke ein natürliches Schmerzgel von der Nr. 1 bei rheumatischen Schmerzen: Rubaxx Schmerzgel.

Die Nr. 1 bei rheumatischen Schmerzen begeistert seit Jahren zahlreiche Verbraucher. Die Geschichte von Robert N. ist nur ein Beispiel von vielen: „Rubaxx Tropfen ist das einzige Mittel, das mir ohne Nebenwirkungen



oft sind rheumatische Erkrankungen oder Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen Gründe für Gelenkschmerzen.

Schmerzfähigkeit gegeben hat.“ Jetzt schreiben die Experten von Rubaxx die Erfolgsgeschichte fort: Ihnen ist es gelungen, den bewährten Wirkstoff der Nr. 1 Arznetropfen Rubaxx in praktischer Gelform aufzubereiten.

Stark bei Schmerzen, sanft zum Körper

Der natürliche Arzneistoff T. quercifolium wirkt schmerzlindernd und entzündungshemmend bei rheumatischen Schmerzen. Auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen verschafft er Linderung. Im Gegensatz zu vielen Gelen, die chemische Wirkstoffe wie Diclo-

fenac oder Ibuprofen enthalten, bietet Rubaxx Schmerzgel somit wirksame und gut verträgliche Hilfe aus der Natur. Es lässt sich gezielt auf den zu behandelnden Stellen auftragen und ist auch zur Anwendung bei chronischen Schmerzen geeignet.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Schmerzgel
(PZN 16758756)

www.rubaxx.de

„Rubaxx Schmerzgel wirkt sehr gut schmerzstillend bei meinen Knieproblemen. Klebt und schmiert nicht. Kann ich empfehlen!“ (Heino L.)

DORISOL: Wirkstoffe: Galsaminol sempervirens Trit. D2, Scopolia anthelmia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cimicifuga racemosa Trit. D2, Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne, www.dorisol.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

*Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen: Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 06/21 • Abblenden Betroffener nachempfunden, Namen geändert. RUBAXX SCHMERZGEL: Wirkstoff: Rhus toxicodendron D11. DE: Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • RUBAXX: Wirkstoff: Rhus toxicodendron D11. DE: Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Verlagssonderveröffentlichung



Heimat shoppen

Einladung zum verkaufsoffenen Sonntag am 19. September von 12 bis 17 Uhr

Heideblütenstadt lädt zum lokalen Einkaufserlebnis – Wer vor Ort shoppt, stärkt die Region

„In der Heimat shoppen zu können, ist ein Luxus, den wir alle schätzen sollten“, sagt Björn Dehning vom Schneverdingen Handels- und Gewerbeverein (HGV), Schneverdingen. Der Unternehmer, Inhaber des Schuhgeschäfts Dehning, führt die Werbetrommel für das lokale Einkaufserlebnis am kommenden verkaufsoffenen Sonntag in der Heideblütenstadt. In der Zeit von 12 bis 17 Uhr laden aber nicht nur die örtlichen Einzelhändler zum „Heimat shoppen“ ein, auch Landwirte aus den umliegenden Heidedörfern und die Landfrauen werden mit Ständen in der Stadtmitte präsent sein und ihre regionalen Produkte anbieten.

„Jeder von uns hat gemerkt, wie trübselig die Zeit der Isolation und

der geschlossenen Geschäfte während des Lockdowns war“, führt Björn Dehning aus. Umso wichtiger ist es nun, dass ein Stück Normalität in die Städte zurückkehrt. „Ein weiterer wichtiger Aspekt für das Heimat shoppen ist, dass jeder selbst mit dem Kauf vor Ort die Umwelt schonet und die Gemeinde mit dem Nutzen der vorhandenen Strukturen weiterhin lebenswert macht. So werden auch in Zukunft Arbeits- und Ausbildungsplätze für unsere nachfolgende Generation gesichert“, erklärt der Unternehmer. Viele gute Gründe also, um die Verbundenheit zur Region am Sonntag mit einem Besuch in den zahlreichen Schneverdingen Läden zu unterstreichen.

„Das Lebensumfeld aktiv mitgestalten“

Initiiert wird das „Heimat shoppen“ von der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW). Bereits am zurückliegenden Wochenende beteiligen sich im Bezirk der IHKLW 27 Städte und Gemeinden an der Aktion zur Stärkung des lokalen Handels, darunter auch Soltau, Munster, Bispingen und Wiezendorf. Vor Ort setzen die lokalen Werbegemeinschaften und das Stadtmarketing mit Unterstützung der regionalen Sparkassen die Initiative um. „Wir wollen den Menschen bewusst machen, dass sie durch den Besuch in der Stadt und den Einkauf vor Ort ihr eigenes Lebensumfeld



Großes **HEIMATSHOPPING**
 AKTIONS-WOCHENENDE *verkaufsoffener*
 mit verkaufsoffenem Sonntag!

Freitag 17. September
 Samstag 18. September
 Sonntag 19. September 12-17 Uhr

Heimat shoppen



Auf neue Möbel jetzt **20%** Aktions-Rabatt!
 bis zu **1/2 PREIS!**

Neugeplante Küchen bis zum **1/2 PREIS!**

WERKSBERATUNG

Stressless

Am Samstag + Sonntag!




1) Gültig nur bei Möbel-Neubestellungen auf die Hersteller-Listenpreise. Reduzierte Ware, Werbebeware, Dauermitgliedspreise, gefällige Aufträge sowie Schöner Wohnen, Ekornes, Eppo, Global, Natura, Bretz, Casca, Sensoflex und Musterring ausgenommen. 2) Gültig nur bei Küchen-Neuplanung auf den Hersteller-Listenpreis, nicht bei reduzierten Artikeln. Inklusive Lieferung und Montage. Nicht mit anderen Werbeaktionen kombinierbar. Gültig bis zum 19.09.2021! Für Druckfehler keine Haftung.

MÖBELHAUS Brümmerhoff
 Hier wohnen die Ideen www.brueimmerhoff.info

Boutique-Gutschein
 Gültig bis 19.09.2021!

Die 10,- € werden Ihnen einmalig ab 50,- € Einkaufswert in unserer Geschenk-Boutique, Haushalts- und Heimtextilienfachabteilung abgebogen. Ausgenommen nur schon bereits reduziertes und Werbeware. Nicht mit anderen Werbeaktionen kombinierbar.

10.€ GESCHENKT!

MöBELHAUS Brümmerhoff

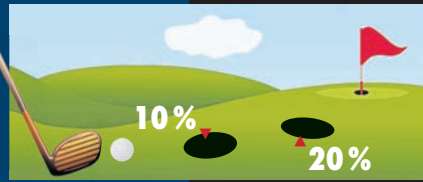
Möbel Brümmerhoff GmbH · Verdener Straße 33-39 · 29640 Schneverdingen · Tel.: 05193/9896-0
 Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 9 - 18.30 Uhr · Donnerstag - Freitag: 9 - 19 Uhr · Samstag: 9 - 16 Uhr



Schneeverdingen

Einladung zum verkaufsoffenen Sonntag

Golfen Sie Ihren Rabatt



Mittwoch -
Sonntag

BARTELS-SCHNEVERDINGEN.DE
BERGSTR. 8 • TEL. 05193 1293

INH. BIANCA KÖHLER e.K.
BARTELS
MODE IM TREND

SO. 12.00-17.00 • MO.-FR. 9.00-18.00 • SA. 9.00-14.00

selbst mitgestalten", sagt Jan Weckenbrock, IHKLW-Projektleiter „Heimat shoppen“. Denn die örtlichen Betriebe böten viel mehr als die reine Versorgung der Menschen mit Waren und Dienstleistungen: Sie zahlen an ihrem Standort Steuern und tragen so zu einer guten öffentlichen Infrastruktur in den Gemeinden bei, sagt Weckenbrock: „Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag für die Lebensqualität.“ In diesem Jahr ist die Botschaft der Aktion aktueller und dringender denn je, zählt doch der Handel zu den Branchen, die durch die coronabedingten Einschränkungen besonders gravierende Umsatzeinbußen verzeichnen, betont

Weckenbrock: „Umso wichtiger ist es, dass die Branche jetzt jede Gelegenheit nutzen kann, um einen Teil der Einnahmeverluste wieder wettzumachen.“

Regionale Erzeuger präsentieren Produkte

Der Schneeverdingen Handels- und Gewerbeverein hat sich dazu entschlossen, die Aktion der IHK mit einem verkaufsoffenen Sonntag am 19. September zu koppeln. Ganz besonderen Wert legt der HGV dabei darauf, die Regionalität und Verbundenheit zur Region herauszustellen – und so wurden auch Anbieter regional erzeugter Le-

bensmittel und auch die Landfrauen mit ins Boot geholt. Sie präsentieren ihre Waren mit Ständen im Ortskern. Zu finden sind hier frische Produkte aus dem eigenen Anbau oder eigener Herstellung wie zum Beispiel Eier, Wurstwaren, Käse, Marmelade oder Kartoffeln. So kommt den Worten „Heimat shoppen“ an diesem Sonntag gleich eine doppelte Bedeutung zu. Neben den geöffneten Geschäften, der ortsansässigen Gastronomie und den Ständen der Hofläden wird es darüber hinaus im Innenstadtbereich ein Kinderkarussell, einen Crêpes-Stand und einen Imbissstand geben, um das Angebot an diesem Tag abzurunden.

Neue **Herbstmode**
bereits eingetroffen

&

Viele stark reduzierte
SOMMERSCHNÄPPCHEN
%% warten auf Sie %%

Modehaus
J.C.v.d. Lieth

Schneeverdingen · Verdener Straße 27 · ☎ 05193 1292



NACHHALTIG EINKAUFEN
**Tante
Minchen**
UNVERPACKT

unverpackt, regional &
nachhaltig einkaufen
Di - Fr 10:00 - 18:00
Sa 10:00 - 14:00

19.09.2021 Heimat shoppen 12:00 - 17:00
Bergstraße 11, 29640 Schneeverdingen

Happy Heimat Shoppen

RABATT WÜRFELN

BIS ZU 18% AUF ALLE ARTIKEL

NUR SONNTAG 19.09. 12:00 - 17:00 UHR

FISCHER SCHUHPROFI

Heidkampsweg 21 • 29640 Schneeverdingen • Tel. 05193-985126

Verlagssonderveröffentlichung

Heimat shoppen

am 19. September von 12 bis 17 Uhr

Tolle Freizeitmöglichkeiten

Wer den Shopping-Besuch in Schneverdingen mit tollen Freizeitmöglichkeiten kombinieren möchte, der wird in und rund um die Stadt auf jeden Fall fündig werden. Die Heideblüte hat sich in diesem Jahr zwar etwas Zeit gelassen, blüht dann aber umso schöner und länger, sodass Spaziergänger, Radler oder Kutschen-Ausflügler die Illa Pracht im Höpen oder in der Osierheide auch jetzt noch genießen können. Im Höpen stehen den Besuchern auch mehrere gastronomische Angebote mit vielen regionalen Spezialitäten zur Verfügung – typisch für die Heideereg on ist zum Beispiel die bei Einheimischen und Besuchern gleichermaßen beliebte Buchweizentorte. Und mit etwas Glück können die Ausflügler auch das Symboltier der Heide, die Heidschnucke, bei ihrer „Arbeit“ auf den weiten Heideflächen antreffen. Im unteren Schafstall des Höpen er-

folgt der Eintrieb der Herde meistens gegen 17.30 Uhr. Einen ganz besonderen Anblick bietet auch der Heidegarten am „Eingang“ zum Höpen. In dieser in Deutschland einmaligen Gartenanlage erleben die Gäste eine Vielfalt unterschiedlicher Heidesorten. Das Areal wurde 1990 fertig gestellt, ist aber seitdem ständig weiter gewachsen. Mittlerweile umfasst die Anlage 200 verschiedene Heidesorten mit etwa 200 000 Pflanzen. Besonders gut kann das Rondell mit den vier dargestellten Himmelsrichtungen und dem Schneverdingen Stadtwappen vom angrenzenden Aussichtsturm aus überblickt werden.

Geheimnisvolles Moor

Wer die Natur liebt, wird auch das Peitzmoor schätzen. Es ist eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Reg on Lüneburger Heide. Das Peitzmoor liegt am Südrand des Naturschutzgebietes und umfasst

eine Fläche von circa 2,5 Quadratkilometern. Auf einem fünf Kilometer langer Rundweg, der zum größten Teil über Bohlenwege führt, erhalten die Besucher einen tollen Einblick in die geheimnisvolle Moorlandschaft und die ganz spezielle Tier- und Pflanzenwelt dieses landschaftlichen Kleinods. Ein schönes Ziel ist auch der Walter-Peters-Park, der zum Spazierengehen am See, zum Toben auf dem großen Abenteuerspielplatz oder – ganz neu – zum Mingolien auf der Adventure-Schnucken-Golf-Anlage einlädt. Immer einen Besuch wert ist die Schneverdingen Eine-Welt-Kirche, die 1999 anlässlich der Weltausstellung EXPO in Hannover im Jahre 2000 in Holzbauweise errichtet wurde. Hauptattraktion der Kirche ist der Eine-Erde-Altar. In ihm sind in sogenannten Büchern zahlreiche von Spendern beigetragene Erd- und Sandproben aus der ganzen Welt gesammelt.



Heimat-shoppen
18. und 19.09.2021
20% AUF ALLES!
mode für tag und nacht
klug
Schneverdingen
Vendener Straße 8
Telefon 05193 7600

Heimat-Shoppen
vom 15. bis 19. September 2021
20% auf alle reduzierten Waren
Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet!
Schuhhaus Dehning
Am Markt 5 • 29640 Schneverdingen
Tel. 05193/2381 • www.schuhhaus-dehning.de

schönrausch
Würfeln Sie ihre Prozente selbst!
Street One
CECIL
soyaconcept
Bis zu **18%**
Marktstraße 2 | Schneverdingen | 05193 974151

schoneboom
TRAUMBÄDER • ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME
Aktuelle Ausstellung auf 450 m²
Michael de Haan
Badspezialist der Fa. Schoneboom
Wir planen Ihr neues Traumbad gerne nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen und garantieren Ihnen:
• erstklassige Fachberatung
• Festpreis
• Fixtermin
• Gewährleistung
• Sauberkeit
...und das schlüsselfertig für alle Gewerke!
INSTALLATION und FACHHANDEL WARTUNG und KUNDENDIENST
Harburger Str. 17 a • 29640 Schneverdingen
Tel. (05193) 9841-0 • Fax (05193) 9841-50
www.schoneboom.de
Servicepoint: Zum Spritzenhaus 5, 21266 Jesteburg

ZUM HEIMATSHOPPEN
20% Rabatt auf Damen- + Herren- **JACKEN**
(ausgewählte Modelle)
von Mittwoch bis Sonntag
Bestens angezogen
Witte
MODE- UND TEXTILHAUS
Schneverdingen
Rotenburger Straße 7
Sonntag, 19. September 2021 von 12-17 Uhr geöffnet!

lokalsport

Die Gemeinschaft trägt alle

Schwimmgruppe des TV Jahn überzeugt in Wingst



Der Zusammenhalt innerhalb der Schwimmgruppe des TV Jahn Schneverdingen ist besonders. Besonders gut waren aber auch die Leistungen der Athletinnen und Athleten, es hagelte beim Bezirks- und Bezirksmasterschwimmfest in Wingst viele persönliche Bestzeiten.

Foto: TV Jahn Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. Zum Ende der Freibadsaison wurde das Bezirks- und Bezirksmasterschwimmfest in der Wingst ausgetragen. Der TV Jahn Schneverdingen war dabei mit neun aktiven Schwimmerinnen und Schwimmern vertreten. Da der Wettkampf über zwei Tage ausgeschrieben war, übernachteten die Schneverdinger in der dortigen Jugendherberge, was den ohnehin sehr guten Zusammenhalt der Sportler weiter verbesserte. Den Hauptanteil an diesem guten Teamspirit haben die Trainer Thorsten Slabon und Marco Gerstner, die die Mannschaft auch an diesem Wochenende betreuen.

Der Wettkampf war für alle Schneverdinger sehr erfolgreich, denn alle Teilnehmer schwammen neue persönliche Bestzeiten. Herausragend waren die Leistungen von Sally Cantzler, die fünf neue Vereinsrekorde schwamm, sowie von ihren Schwestern Kate und Paula Cantzler, die zusammen drei Vereinsrekorde verbesserten.

Bemerkenswert ist auch, dass Ben Gerstner vier Finalläufe erreichte und als einziger Schneverdinger mit dem

dritten Platz über 100-Meter-Brust mit der Zeit von 1:50,57 Minuten eine Medaille gewann. In seinen weiteren Finals erreichte er über 50-Meter-Brust in 49,70 Sekunden Rang vier, über 100-Meter-Freistil in 1:28,12 Minuten Platz sechs und über 50-Meter-Freistil in 39,45 Sekunden ebenfalls Platz sechs.

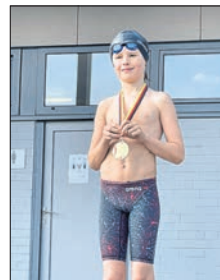
Weitere Finalteilnahmen schafften Bente Slabon über 50-Meter-Brust in 44,78 Sekunden mit Rang vier und Kate Cantzler über 100-Meter-Schmetterling in Vereinsrekord von 1:27,25 Minuten mit Platz fünf in der offenen Wertung.

Auch die übrigen Schneverdinger schwammen in ihren jeweiligen Altersklassen sehr stark. So belegte Annika Stein (Jahrgang 2010) in ihrem erfolgreichsten von fünf Rennen über 100-Meter-Freistil in 1:33,05 Minuten den zweiten Platz. Hannes Bellmann (2003) schwamm über 50-Meter-Freistil in persönlicher Bestzeit von 30,80 Sekunden auf Rang sechs.

Jannike Witte (2007) schaffte über 100 Meter Rücken in 1:31,64 Minuten Platz neun. Ihrer Schwester Jule

Witte (2005) gelang über 100-Meter-Brust in 1:55,24 Minuten der zweite Platz. Paula Cantzler (2007) schwamm über 50-Meter-Schmetterling in Vereinsrekord von 35,55 Sekunden auf Rang zwei.

Nach einer Vielzahl von weiteren guten Platzierungen und schnellen Zeiten reisten alle Schneverdinger zufrieden zurück in ihre Heimat.



Ben Gerstner gewinnt eine Bronzemedaille. Foto: TV Jahn Schneverdingen

Junges Team wird Vierter

U16-Faustballerinnen glänzen bei deutschen Titelkämpfen

SCHNEVERDINGEN. Bei der deutschen Faustballmeisterschaft der U16 gelang dem TV Jahn Schneverdingen mit Platz vier eine faustdicke Überraschung. Die Mannschaft von Trainerin Christine Seitz, die ausschließlich mit U14-Spielerinnen angetreten ist, blieb zwar eine Medaille verwehrt, konnte aber durch ein sicheres und solides Spiel auf sich aufmerksam machen. Die Goldmedaille ging an den Gastgeber MTV Wangersen vor TV Vaihingen/Enz und dem TV Stammbach.

In der Vorrunde profitierten die Jahrlerninnen von der kurzfristigen Absage des Ahlhorner SV. Der Titelverteidiger konnte aufgrund eines positiven Coronatests einer Spielerin nicht antreten und somit gingen die ersten Punkte kampflos an den TV Jahn. Im zweiten Spiel war man gegen den TV Vaihingen/Enz in beiden Sätzen (5:11, 3:11) chancenlos. Besser lief es in der folgenden Partie gegen den VfL Kellinghusen. In einer kräftezehrenden Begegnung behielten die Schneverdingerinnen mit 9:11, 11:9 und 12:10 die Oberhand. Im letzten Spiel gegen den TV Wünschelbach sicherte sich die Seitz-Fünf mit 11:9 und 11:5 Platz zwei in der Gruppe, der am nächsten Tag das Qualifikationsspiel gegen den TSV Gnitz ermöglichte. Auf nassem Rasen entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, in dem beide Abwehrreihen Schwerstarbeit verrichten mussten. Mit 15:13 ging der erste Satz an den TV Jahn. Gnitz glückte mit 11:9 aus und im dritten Durchgang zeichnete sich bis zum



Die ausschließlich mit U14-Spielerinnen angetretene U16 des TV Jahn Schneverdingen durfte sich zu Recht über den sehr guten vierten Platz bei den deutschen Meisterschaften freuen.

Foto: Olaf Neuenfeld

9:9 kein Sieger ab. Erst nach einem Eigentor von Gnitz und einem Angriffspunkt von Natascha Winter stand der Halbfinaleinzug der Heideblütenstädterinnen fest.

Hier traf man auf den späteren Deutschen Meister MTV Wangersen. Mit 11:4 und 11:6 stand der TV Jahn gegen den Ausrichter weitestgehend auf verlorenem Posten und musste sich mit dem Spiel um die Bronzemedaille begnügen. Dort wartete der fränkische Vertreter vom TV Stammbach, der für den TV Jahn eine Nummer zu groß war. Die körperlich und läuferisch überlegenden Stammbacherinnen ließen dem TV Jahn mit

11:2 und 11:4 nicht den Hauch einer Chance. Trotzdem ist der vierten Platz in dieser höheren Altersklasse als Achtungserfolg zu werten. So sah es auch Trainerin Seitz nach der Siegerehrung: „Alle Mädels haben eine gute Leistung gezeigt. Wir haben gesehen, was die anderen Teams uns voraushaben und woran wir jetzt arbeiten müssen, damit wir auch in zwei Jahren auf diesem Niveau mitspielen können.“

Zum Einsatz in der U16 des TV Jahn Schneverdingen kamen Lisa Krüger, Maja Rogosch, Nele Rogosch, Emilia Schwarz, Natascha Winter und Nina Karahmetovic.

Brümmerhoff springt 10,33 Meter

SOLTAU. Als einziger Starter aus dem Nordkreis ging Arndt Brümmerhoff vom MTV Soltau kürzlich bei den Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften der Männer, Frauen und

Jugend in Verden an den Start. Dabei siegte er bei den sonst sehr stark besetzten Meisterschaften konkurrenzlos im Dreisprungwettbewerb der Männerklasse mit einer Weite

von 10,33 Metern. Mit dieser Weite übernahm er in der Altersklasse M55 zudem die Führung in der aktuellen niedersächsischen Bestenliste.

Kirstein setzt sich durch

Vereinsmeisterschaft des Tennisclubs von Cramm ein Erfolg

SOLTAU. Der Tennisclub von Cramm aus Soltau hat seine Vereinsmeisterschaften im Einzel erfolgreich ausgetragen. Wie im vergangenen Jahr wurden aufgrund der aktuellen Coronavorgaben die Einzelvereinsmeisterschaften über die ganze Saison verteilt. Die Endspiele in den Konkurrenzen Damen und Herren wurden gemeinsam im Rahmen eines kleinen Sommerfestes ausgetragen.

Bei den Damen hatten sich lediglich vier Teilnehmerinnen angemeldet, die im Spielmodus Jede gegen Jede antreten mussten. Laura-Madlene Ströde konnte sich mit Siegen gegen Anika Riggert (6:1, 6:0) und Nina Pohl (6:1, 6:0) sowie gegen Lisa Meinecke (6:0, 6:0) souverän für das Endspiel qualifizieren. Als zweite Finalteilnehmerin konnte sich Riggert qualifizieren. Ströde behielt auch im Finale mit 6:1, 6:1 deutlich die Oberhand und holte sich somit den Vereinsmeistertitel 2021.

Bei den Herren waren zehn Teilnehmer gemeldet, die in zwei Gruppen zu je fünf Spielern ausgelost wurden. In der Gruppe A wurde Kai Ruskack mit Siegen gegen Schifferl (6:0, 6:0), Markus Münch (6:1, 6:3), Andre Voß (6:0, 6:0) und Bernd Tilz (6:4, 6:3) ungeschlagen Gruppenerster. Den zweiten Platz in dieser Gruppe belegte Tilz mit Siegen über Schifferl (6:0, 6:0), Andre Voß (6:0, 6:0) und Markus Münch (6:4, 2:6, 10:7). In der Gruppe B wurde Nils-Daniel Kirstein nach Siegen über Daniel Tödter (6:2, 6:3), Lennart Buchert (6:1, 6:4), und Kevin Schaaban (6:0, 6:0) Zweiter. Den ersten Platz belegte Arne Christoffer mit ebenfalls drei Siegen über Buchert (6:3, 6:2), Nils-Daniel Kirstein (7:6, 2:6, 11:9) und Kevin Schaaban (6:2, 6:4). Es wurde nur der direkte Vergleich gewertet.

In den beiden Halbfinalen standen sich Ruskack/Kirstein und Tilz/Christoffer gegenüber. Kirstein setzte sich



Arne Christoffer (li.) hatte im Endspiel der Vereinsmeisterschaft des Tennisclubs von Cramm gegen Nils-Daniel Kirstein ganz knapp das Nachsehen, sichert sich aber den zweiten Platz.

Foto: Tennisclub von Cramm

nach einem harten Kampf mit 3:6, 6:3 und 10:6 durch. Christoffer hatte mit Tilz weniger Probleme und zog nach 6:2, 6:4 ebenfalls ins Finale ein.

Kirstein hatte dann auch im Finale die Nase vorn und besiegte seinen Vereinskameraden Christoffer mit 6:3 und 7:6 und darf sich Vereinsmeister 2021 beim TVC nennen.

Das Teilnehmerfeld mit acht Spielern der Herren50+ wurde ebenfalls in zwei Gruppen mit je vier Spielern ausgelost. In der Gruppe A konnte sich Otto Ruskack mit drei Siegen gegen Steven Ueberschar (6:1, 2:6 und 10:8), Werner Diederichs (6:3, 6:0) sowie Norbert Pohl (6:0, 6:0) durchsetzen. Steven Ueberschar siegte gegen Werner Diederichs (6:3, 6:0) und Norbert Pohl (6:2, 6:2), zog als Zweiter ins Halbfinale ein. In der Gruppe B musste sich verletzungsbedingt Thomas Kramer nach der Auslosung von den Spielen ab-

melden. Somit errang Dr. Stephan Zlab mit Siegen gegen Klaus Buchert (6:3, 6:2) und Bernd vom Hagen (6:1, 6:2) den Gruppensieg. Den zweiten Platz und somit das Halbfinale erkämpfte sich Klaus Buchert mit einem Sieg gegen Bernd vom Hagen (6:0, 6:0).

Im ersten Halbfinale setzte sich Buchert gegen O. Ruskack mit 6:2, 6:7 und 10:4 durch und zog in das Endspiel ein. Im zweiten Halbfinale konnte Dr. Zlab den ersten Satz mit 6:2 für sich entscheiden. Der zweite Satz ging eindeutig mit 6:0 an Ueberschar, der sein Spiel gefunden hatte. Den entscheidenden dritten Satz holte sich ebenfalls Ueberschar mit 10:6, der somit ebenfalls in das Endspiel einzog.

Das Finale wurde nicht an dem Sommerfest gespielt, da unbefugterweise die beiden Partner nicht anwesend waren.

Abnahme auch sonntags

TSV Neuenkirchen bietet Termine für Sportabzeichen an



Beim TSV Neuenkirchen ist auf der Sportanlage am frühen Sonntagmorgen an den kommenden Wochenenden stets etwas los.

Foto: TSV Neuenkirchen

NEUENKIRCHEN. Beim TSV Neuenkirchen laufen die Abnahmen der Disziplinen zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens weiterhin auf Hochtouren: Bis zum 8. Oktober wird stets sonntags von 10 bis 12 Uhr die Möglichkeit geboten, die jeweiligen Disziplinen zu meistern. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Eltern und Kinder, die freitags aus

familiären oder beruflichen Gründen nicht teilnehmen können. Die Abnahme der Ausdauerdisziplin zwei Stunden-NW-Lauf (im NSG) ist für den 2. Oktober vorgesehen. Das Radfahren soll am 3. Oktober abgenommen werden. Der Nachweis der Schwimmfähigkeit kann in den umliegenden Schwimmbädern von den Badeaufsichten bescheinigt werden. Für den

Herbst ist aber auch hierfür noch ein Abnahmetag in einem der umliegenden Hallenbäder vorgesehen. Individuelle Termine für Familien können besonders vereinbart werden. Weitere Informationen rund um das Sportabzeichen beim TSV Neuenkirchen gibt es bei Jürgen Böhling unter der Telefonnummer (05195) 1383.

stellenmarkt

Wir suchen in **Behringen, Steinbeck/L., Wietzendorf und Soltau**

Einfach mehr Taschengeld

Mitarbeiter/in (m/w/d) im Zustelldienst

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Zur Aufstockung unseres Teams suchen wir zu sofort selbständig arbeitende

Betriebs-, Industrieschlosser m/w/d Metallbauer m/w/d • Mechaniker m/w/d

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und ein angenehmes Arbeitsklima mit flachen Hierarchien. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail oder postalisch an:

HEIDE-FLEX GmbH & Co. KG

- Hydraulikschläuche und Verbindungen
- Motorenwerkstatt

Kohlenbissener Grund 23 | 29633 Munster | Tel. 05192 4577 | info@heide-flex.de

Wir suchen zuverlässige

FAHRER

für unseren **Winterdienst** in **Schneverdingen + Soltau** gerne auch rüstige Rentner auf 450,-€-Basis, FSK 3 (B) erforderlich.

O. Preuß GmbH & Co. KG
Straßenreinigung und Winterdienst
Telefon **05191 15880**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den Bereich Finanz- und Lohnbuchhaltung eine/n

Mitarbeiter/in

auf Aushilfsbasis oder in Teilzeitbeschäftigung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Finanz- und Hausverwaltung Bettina Tschmarke
Freyerer Straße 33
29640 Schneverdingen
Telefon 05193 982607
b.tschmarke@tschmarke.de

heide kurier –
Ihr Partner in Sachen Werbung!

Mundschenk
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Suche Ergotherapeut/in mit neurologischen Kenntnissen, in Visselhövede. Führerschein erforderlich.
Telefon **0171 4175362**

Wir suchen eine zuverlässige

BÜROFACHKRAFT (m/w/d) auf 450-€-Basis

in Soltau als Schwangerschaftsvertretung (befristet), Computererfahrung von Vorteil.

Aussagekräftige, schriftliche Bewerbung an

O. Preuß GmbH & Co. KG
Straßenreinigung und Winterdienst
Südring 10
29640 Schneverdingen

Raumpfleger/in gesucht in Soltau
Schlüsselrevier
Mo.-Fr. abends ab 16.30 Uhr
Bernd Geihe GmbH
Tel. **0172 4306405**

GARTENHILFE (m/w/d) GESUCHT

Für unsere Grundstücke suchen wir einen Mitarbeiter, der sich um die Beetpflege und Hofarbeit kümmert.

- Wir bieten: flexible Arbeitszeiten, Arbeit auf Minijobbasis. Gerätschaften werden gestellt.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, rufen Sie uns an.
Tel. 05191/808-111, Mo.-Fr. 8.00-13.00 Uhr

Böhme Zeitung

Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen

Postzusteller (m/w/d)

für die Verteilung von Brief- und Postsendungen in **Bispingen**.

Ihr Profil:

- Mindestalter 18 Jahre
- Eigenständig, gewissenhaft, verantwortungsbewusst
- Körperliche Fitness, belastbar
- Ortskenntnisse von Vorteil

Berufserfahrung ist nicht notwendig. Wenn Sie körperlich belastbar sind, Spaß an der Teamarbeit haben, gute Deutschkenntnisse besitzen und sorgfältig arbeiten, dann sind Sie bei uns richtig.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Michael Persigehl unter 0 51 91/808-163 zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Jetzt Fan werden!

facebook.com/heidekurier.news

WILHELM WULFF
DIE WÄSCHEREI

Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

Helfer/-innen Produktion

Wir sind eine Großwäscherei mit über 270 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:
Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m/d) in Vollzeit mit Wechselschicht. Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. **Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.
Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:
Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 7
29633 Munster
Telefon 05192 13797-0
bewerbung@wilhelm-wulff.de

KRANKENHAUSER SENIORHEIME HOTELS

Mundschenk
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG

Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Presse- und Postzusteller (m/w/d) in Soltau

Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung und Briefpost.

Wir bieten:

- Wohnortnähe**
Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Gehalt**
Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachzuschlag von 30%.
- Flexible Arbeitszeiten**
Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis auf Teilzeit-Basis als 6-Tage-Woche.
- ... und weitere Vorteile**
Hochwertige Arbeitskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.

Ihr Profil:

- Grundvoraussetzung**
Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.
- Körperliche Fitness**
Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.
- Verantwortungsbewusstsein**
Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine pünktliche, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.

Kontakt:
Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter m.treske@mundschenk.de oder online über <http://www.mundschenk.de/jobs.html>. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter 05191/808-180.

Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Haus Hoheneck
Wohn- und Pflegeheime

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Küchenhilfe (m/w/d) 20 Std./Woche

Mitarbeiter (m/w/d) 20 Std./Woche

für Frühstück und Abendbrot oder auf Minijob-Basis

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Altenpflegezentrum Haus Hoheneck, Wohlbütteler Str. 18, 21385 Amelinghausen
Ulrike Hauptmann, Tel. 04132 9139112, E-Mail: u.hauptmann@haus Hoheneck.de

Haus Hoheneck
Wohn- und Pflegeheime

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Pflegefachkräfte (m/w/d)

Tag- und Nachtdienst, in Voll- und Teilzeit

Pflegeassistenten/-helfer (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- 5-Tage-Woche, Urlaub über den gesetzlichen Anspruch
- Attraktive Vergütung
- Eine intensive Einarbeitung
- Flexible Dienstplangestaltung

Was Sie mitbringen sollten:

- Fachliche und soziale Kompetenz
- Freude am Umgang mit älteren Menschen
- Teamfähigkeit
- Lust auf Fortbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Altenpflegezentrum Haus Hoheneck, Wohlbütteler Str. 18, 21385 Amelinghausen
Ulrike Hauptmann, Tel. 04132 9139112, E-Mail: u.hauptmann@haus Hoheneck.de

WIR SUCHEN SIE ...

... als tatkräftige Unterstützung für die Verteilung des neuen Telefonbuches „Das Örtliche“ 2021/2022 und „Gelbe Seiten regional“ 2021/2022 in Ihrem Wohnort.

Das Örtliche

www.dasoertliche.de

Eckdaten, die wichtig sind:

- die Verteilung erfolgt vom 25.10. bis zum 07.11.2021. Die Verteilung und die Uhrzeit sind in Bezug auf den Zeitraum frei wählbar.
- Wir liefern die Telefonbücher zur Verteilung nach Hause (abrufweise) oder lagern sie bei uns in der Firma ein, wenn es die Platzverhältnisse zu Hause nicht zulassen.
- Das Telefonbuch wird bis auf wenige Ausnahmen an jeden Haushalt geliefert.

Interesse? Oder noch Fragen?
Unsere Ansprechpartner stehen gerne zur Verfügung:

Michelle Wille
05191/808-213
m.wille@mundschenk.de

Joachim Ebert
05191/808-173
j.ebert@mundschenk.de

Michael Treske
05191/808-180
m.treske@mundschenk.de

Michael Persigehl
05191/808-163
m.persigehl@mundschenk.de

private kleinanzeigen

kfz-markt

Familie sucht ein Wohnmobil oder Wohnwagen **0152/25754905**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **(0171) 2130842**

Wohnwg., LMC, TÜV/Gas neu, 1200 km, NR, tierfreier Haushalt, EZ 7/92, gut. Allgem.Zust., sofort startklar, 3690,- €, **(05822) 9419755**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil Telefon 01 71 3743474

Skoda Fabia, TÜV neu, EZ 8/03, 113 tkm, 5-Türer, 1,2 l, 55 PS, TÜV 9/23, Top-Zustand, Klima, ZV, 1890,- €, **Tel. (0170) 1848686**

Opel Astra Kombi, 1,6/115 PS, Bezin, EZ 2008, 78 TKM, Klima, Re-Sensor, Tempomat, Radio/CD MP3, Boardcomputer, 8-fach beauf, TÜV 1/23, Preis 2.900,- €. **(0151) 17830443**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

VW Tiguan, Bj. 2010, schwarz, 161500 km, TÜV neu, scheckheftgepflegt, Navi, Panoramaschiebedach usw., 10500,- € VB, **Tel. (0173) 2719876**

Euro 4 Kombi, Diesel mit neuer Kuppl., 2007er, Astra CDTI, 81 kW, 1,7 l mit div. Extras, AHK etc. Langstr., 1690,- €, TÜV vorhanden, **Tel. (0173) 4105542**

Sportangler sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. Bitte alles anbieten. Sofort Barzahlung. **(0171) 6317254**

Skoda, TÜV neu, 1,2 l, 60 PS, sehr gepflegt, EZ 2009, werkstattgepflegt, 107 tkm, 5-Türer, Klima ZV, eFH., 3990,- €, **Tel. (0151) 28743078**

VW Lupo, Bj. 2000, TÜV 2023, AHK, Klima, ABS, Servo, 1850,- € VB, **Tel. (0162) 3140315**

verkaufe

Zu verschenken Eckschlafcouch 260x205 cm, Nessel in creme, Glasisch 70x70cm, Spiegelkleiderschrank Breite 100cm Höhe 226cm Tiefe 60cm (Alte Nähmaschine und Dekospinnvnd) **Telefon 01746331117**

28er He- u. Da-Fahrrad, Alu, 24er Shimano Kettenschaltung, Nabendynamo, gefederete Gabel u. Sattelstütze, Top-Zustand, Preis VB, **Tel. (05193) 1490**

Feuerholz oder Kaminholz, getrocknet und ofenfertig, Birke 60- und Nadelholz 45- je Schüttraummeter. Anlieferung ist möglich. **(0173) 1664455**

Musik-CDs, ca. 300 St., Rock/Blues, Preis VB; CD-Regal-Drehbläser für je 180 CDs, **Tel. (0171) 9322909**

Zu verkaufen: 1 Fernsehtisch, B=110 cm, H=53 cm, t=42 cm, neuwertig, Preis: 50,- €, **Tel. (05192) 99066**

Verk. ofenfertiges, gestrocknetes Feuerholz in 30 cm. Buche 80€/RM o. 58€/SRM, Eiche 75€/RM o. 55€/SRM. Lieferung möglich. **Tel.0170/5590643**

Pedelec (200 mtr. gef.) NP 1.395 EUR/jetzt 999 EUR; K2-Inliner Gr. 39 inkl. Gelenksch. 55,00; beid. sehr neuw. ;FP. **Tel. 0160-98561130**

Teleskop-Heckenschere, 600 W, Schnittlänge 45 cm, Mr.Gardener, 70,- € FP; Heckträger für 2 Räder, 40 kg Zuladung, 70,- € FP, **Tel. (05055) 94051**

Marken-Instrumente Klaviere Flügel E-Pianos ab € 600,- Mietk. ab € 20,- Finanzverl. alle Angebote im Internet: www.Piano-Dilger.de Sa. 9-14 Uhr od. Termin: 04175-372

4 Winterräder Continental-Winter Contact TS 850/195/65 R 15 T, 5-Loch-Leichtmetallfelgen, wenig gefahren, 5 mm Profil, 90,- €, **(0170) 3221896**

Frisches Charolais-Rindfleisch vom Jungirnd direkt vom Erzeuger. Bestellung bei Fam. Röhrs, **Tel.: 05193/7210 oder info@ennenhof.de**

Diverse Reitartikel (Sättel, Steidbügel, usw.) zu verkaufen. **04265-2223314**

Verkaufe Eichenbretter, Eichenbohlen, Kiefern Bretter, besäumt und unbesäumt, verschiedene Größen. **017647759678**

Billard-Tisch, Leonhardt, mittelgroß, Pool, gut. Zust., 500,- €; Flipper, Williams, voll spielbar, 2690,- €, beide zus. 3000,- €! **Tel. (05822) 3521**

Fahrräder v. 12" bis 28", neu u. geb., Pkw-Träger für 2 Räder neu, 90,- €; 20 Röhre 2,30m, Durchm. 10 cm, 160,- €; el. Stabheckschere 3,3 cm, neu, 40,- €; Hollandrad, 28"; MTB, 26"; Puky Roller, klein, groß u. Kettcar, **(05194) 1507**

Yuccapalme, 1,70 m hoch, Pflanzbaum 1,20 m hoch, dreikantiges Wolfsmilchgewächs, 1,40 m hoch, versch. Kakteen und Sukkulenten. **Tel. 05192/7295**

Gartenflohmarkt 17.-19.09.21, Dorfmark, Brocker Kirchweg 18 bei Heller, jew. von 10-18 Uhr. Alles muss weg! **Tel. (05163) 860**

Wippsäge Güde 400 EC, neuw. 180,- €; Tischkreissäge Elektra, Starkstr. 380 W mit Räder zum Rollen, gebraucht, 120,- € VB, **Tel. (05194) 1507**

suche

Suche Schallplatten, Geige, Cello, Bass, auch kaputt, Orden, Abzeichen, Postkarten, Fotoalben, Zinn, Militärspielzeug, Tafelsilber, **(0152) 36366706**

Suche Münzen gegen Bar Zahlung, gerne aus Nachlässen weitergeben auf Anfrage **Tel.: 05141/9931212 Mobil: 0174/ 6433096**

Div. Benzin Gartengeräte, Motorsägen, Vertikutierer, Rasenmäher, Gartenschere, Heckenschere, Aufsitzmäher usw. Alles anbieten, auch alt od. defekt, Werktags ab 17 Uhr, Soltau, **(0170) 2925222**

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahlz u.B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. **(05822) 5566, evtl. AB**

Moin, moin, suche Zinn, bitte alle anbieten, freue mich über jeden Anruf. **(0173) 2719876**

Suche gebrauchten PKW-Anhänger zu kaufen. **(0151) 15802849**

Sammler kauft Uhren aller Art auch defekt gegen Bar Zahlung gerne aus Nachlässen! **Tel.: 05141/ 9931212 Mobil: 0174/6433096**

Senior sucht 1,5-2 Zimmer-Wgh., 30-40 qm, mit Küche u. Duschbad, EG oder 1. OG, darüber mit Fahrstuhl, zur Miete evtl. mit Option z. Kauf. **Chiffre 15674**

Garage in Soltau gesucht. Bitte unter **05191-70795** melden.

Doppelkopfspieler/in gesucht zwecks monat. Treffen, auch Skat etc., Alter 60+, **Tel. (0173) 9253807**

Kaufe Bernstein Ketten, Ringe, Armabänder auch Ohringe gerne aus Nachlässen weitergeben auf Anfrage **Tel.: 05141/ 9931212 Mobil: 0174/6433096**

immobilien vermietung

Wietzendorf, DG-Wgh., 64 qm, 4-ZKB, Keller, Garage, Bj. 56, Energiebedarf KIE 146kWh/qmxa, 380,- € + NK + MS, ab 01.10.21 frei. **(05145) 8206**

Wietzendorf - Ortsmitte Gewerbefläche zu vermieten, 165 m², auf Wunsch teilbar, Parkplatz vorhanden, nutzbar als Laden- und Bürofläche, Praxis, keine Gastronomie. **Telefon 0151 67445668**

Haus in Soltau zu vermieten ab 01.11.2021, 130 m 2, 5 Zimmer, Bj.1952 mit Keller+Garage, Nähe Herm.-Billung-Schule, KM 800. **Chiffre: 15676**

Svd.-OT, v. priv., schöne 2-Zi-EG-Wgh. 92 qm, EBK, Bad, NR, Stellpl.f. PKW, Kaminansch. vorhand., frei ab 1.11.21. **(0179) 6480430**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f.Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **(0171) 2130842**

immobilien kauf / verkauf

Spanien Prov. Alicante, Halbaus, 2 SZ, 2 B, WEZ, EBK, HWR, Bj. 2017, ebenerd., 155000,- €, E-mail Spanien cdbauer@gmail.com, **Tel. (05191) 968079**

über 45 Jahre
MEYER IMMOBILIEN
29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2
Wir verkaufen ihr Haus!
• Wir begleiten Sie nicht nur bis zum Kaufvertrag, sondern bis zur Übergabe an den Käufer
• Wir stehen Ihnen mit unserem langjährigen Fachwissen zur Seite
• Energiepass wird kostenlos erstellt
• Wir erzielen den besten Preis!
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 98090 • Fax (051 93) 980910

Wochenendhaus in Volterdingen zu verkaufen. Ca. 50 qm, 2 Zi., Dusch-Bad, auf 700 qm Pachtland, VB 39.000,-€. **Telefon (01514) 1668258**

Junge 5-köpfige Familie sucht ein schönes Häuschen in Soltau und Umzu zu kaufen. Bitte alles anbieten, wir freuen uns. Keine Makler. **0162/1010772**

Hamburger Kaufmann sucht zu kaufen in sofortiger Absicht, Ein- oder Mehrfamilienhaus. **(0171) 6317254**

stellenmarkt

Bauprofi sucht Job, Badezimmer Renovierung, Dachausbau, Trockenbau, Garten, Pflasterarbeiten, Flachdach, **Telefon 015770670853**

Biete Nachhilfe und Coaching in den Fächern Mathe und Physik. Lernen ohne Frust und Angst. **anna.lenne.marrek@uni-od.**

Zuverlässige Haushaltshilfe für 2-Personenhaushalt in Schneverdingen gesucht. 3 Stunden/Woche. **Tel. 05193 9638819**

Suche Arbeit im Bereich Bad Sanierung. Fliesen, Mauern, Klempner, Elektro u. Malen. Aus 1 Hand **Tel. 01606971388**

tiermarkt

Wellensittiche, Nestjung, alle Farben, Stck. 12,- €; Jap. Legewachtel-Hennchen, Stck. 11,- €. **Tel. (05193) 2345**

Magyar Vizsla Rüde (10 Wo, ohne Papiere) in liebevolle Hände abzugeben. Geimpft, entwurmt, gecheckt. EU Heimtierausweis. 1.600€ **Tel. 0171/4982912**

Goldene Retriever Misch-Welpen, geb. 4.5.21, kompl. geimpft u. gecheckt, in geeignete Hände zu verkaufen, **(0172) 1049635**

urlaub

Überwintern in Spanien, Wgh. max. 2 Pers., Torrox Costa Legana Beach, direkt am Meer, Oktober bis Mai, 400,- € /Monat, inkl. NK, Endr. 70,- €. **Telefon (0162) 1049635**

Nordsee nahe Husum (Bordelum) sehr schöne Ferienwhg für 2-4 Pers.2. Schiz. 70 qm.Erdg.Terr.uvm. Frei: 16.10. - 24.10.21 = 8 Übern. **Tel: 04671 42928**

sie & er

Du. F. fühlst Dich noch so jung u. D. erot. Träume auch zu leben? M., 57, geht es so! Lust, mehr übereinander zu erfahren? **WhatsApp (0157) 39323249**

Er, Wn, NR, 75 J., 81 kg, zugezogen. Welche Dame bis 75 möchte Thermo, Snack, ev. Theater u. a. mit mir teilen, zahle Tickets, Bild? **Chiffre 15675**

Bin 77 Jahre u. suche einen netten Herrn ab 75 - ca. 180 cm groß, der das Alleinsein auch satt hat. Corona hat uns einsam gemacht, aber muss es so weitergehen? Gemeinsam wird vieles leichter. Würde mich über eine Zuschrift freuen. **Chiffre: 15677**

Er 38 sportlich, 194cm blau-grüne Augen, Ehrlich, treu, kinderlieb. Suche Frau für feste Beziehung, Reise mit mir durch die Welt. **015255132293**

Schlanker Mann 50+, sucht eine unkompl. natürliche Freizeitpartnerin, **Tel. (01520) 3946087**

sonstiges

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die mir am 07.08. gegen 13 Uhr am Markt beim Autounfall geholfen haben, **Tel. (05193) 3935**

Profi für Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zum vereinbarten Festpreis nach Besichtigung, evtl. Wertanrechnungen. Des weiteren biete ich Kleintransporte mit 3,5 t. **(0178) 9627780 od. (04266) 9550360**

Flohmarkt mit Maske am Samstag, den 18.09.2021, 10 - 17 Uhr, Habermanns Hof, Poststr. 1, **Tel. (05191) 2234**

Wegen Ausland! Gesamte Wohnung abzugeben, Möbel, Schrankwand usw. bis 10 Tage, alles zu schenken ohne VB, muss alles weg, EG links! **(05193) 5180737**

Hofflohmarkt 11.09.21 ab 09:00 Uhr, Haferweg 3b, Soltau wietzendorf. Es gibt vieles zu entdecken. AHA-Masken erforderlich! -). **Freuen uns auf euch.**

Uroma (84) knüpft + repariert immer noch in ihrem kl. priv. Hobbyraum Perlenketten + Armbränder aller Art. **Kontakt (05193) 2012**

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser in Soltau.** **05161 910651** www.kalber-immo.de

dienstleistungen

Pflaster- und Mauerarbeiten, Malerarbeiten innen & außen, Fassaden-/Steinreinigung, **Tel. 01 74 3 65 14 95**

Gartenarbeiten aller Art, Hecken-, Buschschneit, Vertikutierarbeiten, Steinreinigung, u.v.m. **Tel. 01 76 / 37 22 38 71**

Baumfällungen u.-beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. Kmpl. Entsorg. - Stubben fräsen - Holz häckseln bis 60 cm Ø - Baufeldräumung (Forst-, Rodelfläse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN schnell, sauber, preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian 05191 967191

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste
Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**

Qualifizierter Krankentransport
Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsteilstelle..... **05191 19222**

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH
Soltau, Oeningerg Weg 30, 29614 Soltau..... **05191 6020**
Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode..... **05161 6020**

Augenärztlicher Notdienst
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst
von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
18.18.09.2021 Dr. Dirk Noll,
Zum Schützenwald 12, Munster..... **05192 887590**

HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über
Praxis Dr. Müller-Kortkamp..... **05191 99103**

Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau
von Samstag, 18.09.2021, 14.00 Uhr bis Montag, 20.09.2021, 7.00 Uhr
Tierärztliches Gesundheitszentrum, Dr. Brauer & Kollegen,
Munster (Klein- und Großtiere) **05192 2250**
Tierarztpraxis Bühlhus, Bispingen (Kleintiere) **05194 6811**
Tierarztpraxis Niels Ohlig, Schneverdingen (Pferde) **0162 2437034**

Apotheken-Notdienst vom 18.09.2021 bis 24.09.2021
Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
Sa., 18.09. Löwen-Apotheke, Soltau, Wilhelmstraße 6 **05191 2400**
So., 19.09. Medicus-Apotheke, Soltau, Walsroder Straße 8 **05191 12555 u. 12505**
Mo., 20.09. Rathaus-Apotheke im Lindenhau, Soltau, Unter den Linden 13 **05191 9888-0**
Di., 21.09. Löwen-Apotheke, Soltau, Wilhelmstraße 6 **05191 2400**
Mi., 22.09. Bären-Apotheke, Neuenkirchen, Hauptstraße 25 **05195 5055 u. 324**
Do., 23.09. Löns-Apotheke, Bispingen, Hauptstraße 5 **05194 6811**
Fintelner-Apotheke, Fintel, Am Markt 1 **04265 94050**
Fr., 24.09. Mühlen-Apotheke, Munster, Wilhelm-Bockelmann-Straße 11 **05192 6611**
Bergen, Hermannsburg, Faßberg, Unterlüß, Wietzendorf:
vom 18.09.2021 bis 24.09.2021
Hubertus-Apotheke, Hermannsburg, Gerichtsweg 1 **05052 452**

partnerkontakte

Maria behaarte sexy Blondine
1. Mal SOLTAU! • 05191-9797867 • ladies.de

Hausfrau (34) ganz privat 01522-231 8573

Ganz neu SOLTAU! **MARIA** aus Russland • große Natur-OW **0152-19345375 • ladies.de**

Kleinanzeigen online aufgeben!
heide-kurier-print.de/private-anzeige-aufgeben

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

Autohaus Lohr GmbH

Dehnbastel Auto Möbel

hegebau

Kaufland

PROFILIEREN + VERARBEITEN expert

XXX utz dodenhof

MöBELHAUS Brümmerhoff
Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

Ihr idealer Partner für Werbung in Ihrer Region.



heide kurier Die Kombination des Erfolges!
AM MITTWOCH UND AM SONNTAG

Gültig 16. bis 18. September

Wochen END KRACHER



Schweinefilet
kurz geschnitten,
ideal als Medaillon

1 kg

6.⁹⁹



aus Norddeutschland
weiße Kultur-
champignons
Kl. I (1 kg = 3,96 €)

250-g-Schale

0.⁹⁹



Beemster
Beemsdammer
holländischer Schnittkäse
mind. 48% Fett i. Tr.
100 g im Stück

1,49 spar 33%

0.⁹⁹



duschdas
Dusche
verschiedene Sorten
250-ml-Flasche je
(100 ml = 0,31 €)

1,29 spar 40%

0.⁷⁷



Storck
nimm 2
Lachgummi
verschiedene Sorten
225-325-g-Beutel je
(100 g = 0,26-0,34 €)

1,09 spar 29%

0.⁷⁷



Wiesenhof
Deutsches
Fleisch-
Hähnchen
HKL A, brätfertig
gefroren
1200-g-Stück
(1 kg = 2,91 €)

1,59 spar 23%

3.⁴⁹



Ihr Kundentelefon
0800 7772233 – Fax 7772234
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr
(gebührenfrei)
oder schreiben Sie uns:
kontakt@familia-nordost.de



Unsere Öffnungszeiten finden
Sie im Internet unter: www.familia-nordost.de

Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. Irrtümer vorbehalten.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht.
familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG | Alte Weide 7-13 | 24116 Kiel |
www.familia-nordost.de

familia

besser als gut!